

Weiterbildung



2016

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 28.11.2016, Tabelle 1.2 korrigiert am 03.04.2017
Artikelnummer: 5215001167004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 28 57

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Textteil

Hinweise zu den Tabellen	3
Auskünfte	3
Vorbemerkung	4

Tabellenteil

1 Berufliche Weiterbildung	
1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2015	6
1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2015 nach Migrationshintergrund	7
1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2015	8
2 Weiterbildung in Unternehmen 2010	
2.1 Weiterbildungsangebot in Unternehmen nach Formen, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	10
2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden je Teilnehmer in Lehrveranstaltungen nach Geschlecht, Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	11
3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit	
3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2011 bis 2015	13
3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheres Bundesgebiet 2011 bis 2015	14
3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2011 bis 2015	15
3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2011 bis 2015	16
4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen	
4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015	18
4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2014 und 2015	26
5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	
5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen 2013, 2014 und 2015	28
5.2 Geförderte 2015 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht	29
5.3 Geförderte 2015 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht	30
6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland	
6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2014 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht	32
6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2014 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht	33
6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2014 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht	34
7 Volkshochschulen 2015	
7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten	36
7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten	36

Anhang

Glossar	37
Publikationen zur Bildung	40
Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben	43
Statistische Landesämter	44
Nationale und internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik	45
Zuordnung der nationalen Bildungsabschlüsse des Mikrozensus zur ISCED-2011	46

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... = Angabe fällt später an
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Teilmengen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt.

Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet.

Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Auskünfte

Bildungsstand der Bevölkerung/Weiterbildung/Ausbildungsförderung/Sonstige Bereiche für Bildung Wissenschaft

Telefon: 0611 75–2857

Finanzen für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Telefon: 0611 75–4180

Forschung und Entwicklung/Kultur/Berufsbildung

Telefon: 0611 75–4148

Schulen/Hochschulen

Telefon: 0611 75–4140

Internet

Informationen und zum kostenlosen Download zur Verfügung stehende Veröffentlichungen

www.destatis.de – Publikationen/Thematische Veröffentlichungen: Bildung, Forschung, Kultur, oder

www.destatis.de – Zahlen & Fakten/Gesellschaft & Staat: Bildung, Forschung, Kultur

Oder Sie kontaktieren uns über unser Kontaktformular

www.destatis.de/kontakt

Vorbemerkung

Die Veröffentlichung „Weiterbildung“ ist eine Zusammenstellung von Ergebnissen verschiedener Erhebungen zu den Themen berufliche und private Weiterbildung. Bis 2006 wurden Teile in der Publikation „Bildung im Zahlenspiegel“ veröffentlicht. Der Inhalt orientiert sich an den Nutzerwünschen. Die Tabellen enthalten unter anderem Daten zu:

- Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland (Europäische Erhebung zum Lernen im Erwachsenenalter (AES))
- Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen (Mikrozensus).
Hinweis: Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 % der Bevölkerung erhoben. Bei den Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich um hochgerechnete Zahlen. Die Basis für die Hochrechnung bilden die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung. Diese wurde ab dem Berichtsjahr 2013 auf einen neuen Hochrechnungsrahmen, basierend auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011), umgestellt.
- Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (4. Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4))
- Weiterbildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit
- Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen
- Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Veranstaltungen der Volkshochschulen (Volkshochschul-Statistik des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung (DIE))

Im Glossar werden die einzelnen Weiterbildungsbereiche ausführlich beschrieben.

Am Ende der Veröffentlichung befindet sich eine Aufstellung weiterer Publikationen und Aufsätze zu den Themen Bildung und Bevölkerung.



1 Berufliche Weiterbildung

Quelle

Die Daten zur Weiterbildung werden im Mikrozensus, einer 1-% Bevölkerungsstichprobe, erhoben.

Hochrechnungsrahmen

Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2013 wurden auf einen neuen Hochrechnungsrahmen umgestellt. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011) basieren.

1 Berufliche Weiterbildung

1.1 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2015

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung					
	im letzten Jahr			in den letzten vier Wochen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	1 000					
Deutschland	7 371	3 828	3 544	1 995	996	1 000
nach Ländern						
Baden-Württemberg	1 178	627	550	334	172	162
Bayern	1 197	644	553	312	160	152
Berlin	259	114	145	67	29	38
Brandenburg	210	101	108	55	23	32
Bremen	50	25	25	15	7	8
Hamburg	159	80	78	43	20	23
Hessen	585	312	273	164	86	78
Mecklenburg-Vorpommern	142	66	76	46	21	25
Niedersachsen	661	348	312	160	84	76
Nordrhein-Westfalen	1 391	718	674	363	186	177
Rheinland-Pfalz	409	230	179	113	61	52
Saarland	60	34	26	16	9	7
Sachsen	414	200	214	119	48	71
Sachsen-Anhalt	193	91	102	52	24	29
Schleswig-Holstein	261	136	126	75	39	36
Thüringen	205	102	103	61	28	33
nach Altersgruppen						
Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20	58	31	28	22	11	12
20 - 25	372	182	189	117	58	59
25 - 30	832	409	422	240	116	124
30 - 35	916	495	421	252	135	117
35 - 40	883	463	420	232	119	113
40 - 45	923	487	436	251	126	125
45 - 50	1 132	596	535	296	147	150
50 - 55	1 063	537	526	277	128	149
55 und mehr	1 193	626	567	308	156	152
nach Bildungsabschluss						
Allgemeine Schulausbildung						
Haupt- (Volks-)schulabschluss	886	601	284	190	124	67
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	455	211	244	118	46	72
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 014	962	1 053	532	252	280
Fachhochschulreife	902	524	379	242	131	111
Hochschulreife	3 048	1 495	1 553	893	431	462
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	9	/	5	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	58	32	26	17	10	7
Berufliche Ausbildung						
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 015	1 634	1 381	755	403	353
Fachschulabschluss 4	1 156	521	634	314	127	188
Fachschule der ehem. DDR	89	16	72	26	/	21
Bachelor	212	104	108	64	30	34
Master	160	87	73	48	25	23
Diplom 5	2 022	1 050	972	554	273	280
Promotion	269	168	101	107	67	41
Ohne Berufsausbildung 1, 6	449	248	201	127	67	60
nach Stellung im Beruf						
Selbständige	785	482	303	246	145	101
Mithelfende Familienangehörige	9	/	6	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	711	360	352	186	95	91
Angestellte 7	4 947	2 265	2 682	1 340	593	747
Arbeiter/Arbeiterinnen	785	648	137	174	140	34
Auszubildende	122	64	58	43	21	22
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	6	6	/	/	/
nach Wirtschaftsbereichen						
Land- und Forstwirtschaft,						
Tierhaltung und Fischerei	67	53	14	14	12	/
Produzierendes Gewerbe	1 558	1 242	316	379	294	85
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	825	462	363	215	113	102
Sonstige Dienstleistungen	4 910	2 065	2 845	1 383	575	807
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	6	6	/	/	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1-jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.2 Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen 2015 nach Migrationshintergrund

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Personen ohne Migrationshintergrund			Personen mit Migrationshintergrund		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 371	6 549	3 388	3 161	822	440	382
nach Herkunftsregion							
Europa.....	594	X	X	X	594	319	275
darunter:							
Griechenland	24	X	X	X	24	16	8
Italien	39	X	X	X	39	27	12
Österreich	25	X	X	X	25	15	10
Polen	99	X	X	X	99	45	54
Rumänien	39	X	X	X	39	18	21
Kosovo	7	X	X	X	7	/	/
Kroatien	24	X	X	X	24	12	13
Russische Föderation	81	X	X	X	81	38	42
Serbien	19	X	X	X	19	10	8
Türkei	82	X	X	X	82	53	28
Ukraine	11	X	X	X	11	/	7
Afrika.....	20	X	X	X	20	13	7
Amerika.....	26	X	X	X	26	13	14
Naher und Mittlerer Osten.....	73	X	X	X	73	42	31
darunter:							
Kasachstan	41	X	X	X	41	21	20
Süd- und Südostasien.....	24	X	X	X	24	12	11
Ostasien.....	9	X	X	X	9	/	5
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	/
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	71	X	X	X	71	34	37
nach Altersgruppen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 20	58	49	26	23	9	5	/
20 - 25	372	320	155	165	52	28	24
25 - 30	832	718	348	370	114	61	53
30 - 35	916	779	417	362	137	78	59
35 - 40	883	749	391	358	135	73	62
40 - 45	923	799	421	379	124	67	57
45 - 50	1 132	1 035	546	489	97	50	47
50 - 55	1 063	990	499	491	73	38	35
55 und mehr	1 193	1 111	586	526	81	41	41
nach Bildungsabschluss							
Allgemeine Schulausbildung							
Haupt- (Volks-)schulabschluss	886	761	515	246	125	87	38
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	455	450	208	241	5	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 014	1 809	857	951	206	105	101
Fachhochschulreife	902	811	471	340	91	53	38
Hochschulreife	3 048	2 677	1 315	1 362	371	179	192
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	9	6	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	58	36	20	17	22	13	9
Berufliche Ausbildung							
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 015	2 724	1 467	1 257	291	167	124
Fachschulabschluss 4	1 156	1 052	477	575	104	44	60
Fachschule der ehem. DDR	89	88	16	72	/	/	/
Bachelor	212	172	83	89	40	21	19
Master	160	118	64	54	42	22	19
Diplom 5	2 022	1 836	957	878	187	93	94
Promotion	269	237	150	88	32	18	14
Ohne Berufsausbildung 1, 6	449	323	174	149	126	74	51
nach Stellung im Beruf							
Selbständige	785	707	440	267	78	43	36
Mithelfende Familienangehörige	9	8	/	6	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	711	687	349	338	24	11	13
Angestellte 7	4 947	4 403	2 009	2 394	544	256	288
Arbeiter/Arbeiterinnen	785	639	533	106	146	115	31
Auszubildende	122	99	52	48	23	12	10
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	6	/	/	6	/	/
nach Wirtschaftsbereichen							
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	67	65	52	13	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 558	1 362	1 085	277	196	157	39
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	825	704	393	311	121	69	51
Sonstige Dienstleistungen	4 910	4 412	1 855	2 557	497	210	288
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	6	/	/	6	/	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.

1 Berufliche Weiterbildung

1.3 Berufliche Weiterbildung von deutschen und ausländischen Erwerbspersonen 2015

Gegenstand der Nachweisung	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an beruflicher Weiterbildung im letzten Jahr						
	insgesamt	Deutsche			Ausländer/-innen		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000						
Deutschland	7 371	6 998	3 614	3 384	374	214	160
Ausländische Teilnehmer und Teilnehmerinnen nach Staatsangehörigkeit							
Europa.....	308	X	X	X	308	176	132
darunter:							
Griechenland	20	X	X	X	20	14	6
Italien	33	X	X	X	33	23	10
Österreich	20	X	X	X	20	12	8
Polen	25	X	X	X	25	11	14
Rumänien	13	X	X	X	13	6	7
Kosovo	/	X	X	X	/	/	/
Kroatien	18	X	X	X	18	8	10
Russische Föderation	12	X	X	X	12	/	7
Serbien	9	X	X	X	9	5	/
Türkei	37	X	X	X	37	26	11
Ukraine	6	X	X	X	6	/	/
Afrika.....	10	X	X	X	10	7	/
Amerika.....	18	X	X	X	18	8	9
Naher und Mittlerer Osten.....	16	X	X	X	16	10	5
darunter:							
Kasachstan	/	X	X	X	/	/	/
Süd- und Südostasien.....	13	X	X	X	13	7	6
Ostasien.....	7	X	X	X	7	/	/
Australien/Ozeanien.....	/	X	X	X	/	/	/
Übrige Welt.....	/	X	X	X	/	/	/
Staatenlos.....	/	X	X	X	/	/	-
Ohne Angabe, Ungeklärt.....	-	X	X	X	-	-	-
nach Altersgruppen							
Alter von ... bis unter ... Jahren							
15 - 20	58	56	29	27	/	/	/
20 - 25	372	347	168	178	25	14	11
25 - 30	832	775	378	397	57	31	25
30 - 35	916	848	456	393	68	39	29
35 - 40	883	819	427	392	65	36	28
40 - 45	923	866	455	410	57	32	25
45 - 50	1 132	1 089	571	518	43	25	18
50 - 55	1 063	1 034	520	514	29	17	12
55 und mehr	1 193	1 164	609	555	28	17	11
nach Bildungsabschluss							
Allgemeine Schulausbildung							
Haupt- (Volks-)schulabschluss	886	824	557	267	61	44	17
Abschluss der Polytechnischen Oberschule	455	454	210	244	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 014	1 941	922	1 019	73	40	33
Fachhochschulreife	902	873	506	366	30	17	12
Hochschulreife	3 048	2 858	1 393	1 464	190	101	89
Ohne Angabe zur Art des Abschlusses	9	7	/	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss 1, 2	58	42	23	19	16	10	6
Berufliche Ausbildung							
Lehre/Berufsausbildung im dualen System 3	3 015	2 903	1 567	1 336	112	67	44
Fachschulabschluss 4	1 156	1 121	505	616	35	16	18
Fachschule der ehem. DDR	89	88	16	72	/	/	/
Bachelor	212	188	91	97	24	13	11
Master	160	127	68	59	32	18	14
Diplom 5	2 022	1 946	1 007	938	76	42	34
Promotion	269	251	157	93	19	10	8
Ohne Berufsausbildung 1, 6	449	374	202	171	75	46	30
nach Stellung im Beruf							
Selbständige	785	751	463	288	34	19	15
Mithelfende Familienangehörige	9	8	/	6	/	/	/
Beamte/Beamtinnen	711	707	358	349	/	/	/
Angestellte 7	4 947	4 700	2 134	2 566	247	130	117
Arbeiter/Arbeiterinnen	785	711	593	119	73	55	18
Auszubildende	122	112	59	53	9	/	/
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	8	/	/	/	/	/
nach Wirtschaftsbereichen							
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	67	66	53	13	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 558	1 469	1 172	297	88	69	19
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	825	761	426	335	64	36	28
Sonstige Dienstleistungen	4 910	4 694	1 959	2 735	216	105	110
Erwerbslose ohne frühere Tätigkeit 1	12	8	/	/	/	/	/

Ergebnis des Mikrozensus. Personen im Alter von 15 Jahren und mehr.

1 Einschl. ohne Angabe.

2 Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

3 Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, 1- jährige Schule für Gesundheits- und Sozialberufe sowie einer geringen Anzahl von Personen mit Anlernausbildung.

4 Einschl. einer Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule für Gesundheits- und Sozialberufe.

5 Einschl. Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

7 Einschl. geringfügig Beschäftigte.



2 Weiterbildung in Unternehmen

Quelle

Grundlage ist die Vierte Europäische Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2010

2.1 Angebotene Weiterbildungsformen in Unternehmen

Wirtschaftsbereiche/Beschäftigtengrößenklassen	Weiter- bildende Unternehmen	Angebotene Formen der Weiterbildung					
		Lehrveran- staltungen	Weiterbildung am Arbeitsplatz	Job-Rotation, Austausch- programme, Abordnungen, Studienbesuche	Informations- veran- staltungen	Lern- und Qualitäts- zirkel	Selbst- gesteuertes Lernen
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	61,0	50,8	37,1	5,7	47,4	7,5	4,1
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	63,2	42,8	34,6	5,5	47,2	10,2	5,8
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	53,4	41,7	34,6	10,0	39,8	8,2	6,9
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	67,5	55,8	53,3	12,7	50,4	13,2	9,2
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	69,7	62,4	57,1	6,6	57,5	15,1	9,3
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	74,0	60,9	57,0	9,5	52,5	9,3	4,1
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen							
und Ausrüstungen	83,3	67,1	56,1	8,4	65,0	15,3	8,9
Fahrzeugbau	82,1	70,0	61,2	10,2	61,2	15,3	15,6
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	59,1	50,0	40,0	7,2	46,0	8,9	8,1
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	86,5	81,8	56,7	10,0	77,5	9,3	12,4
Baugewerbe	65,0	54,4	29,9	1,1	51,6	6,9	6,1
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	89,1	80,8	54,9	6,8	74,9	17,0	52,5
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	72,6	63,2	45,5	9,2	52,4	10,5	16,1
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	67,8	53,9	54,2	4,7	53,3	15,5	22,7
Verkehr und Lagerei	68,3	59,4	38,3	5,1	35,1	13,0	6,7
Gastgewerbe	70,0	52,4	43,8	10,1	49,3	17,2	9,3
Information und Kommunikation	77,8	72,2	48,3	8,6	61,7	8,0	29,5
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	95,8	91,4	64,7	16,3	88,3	16,8	62,3
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	71,2	61,0	51,6	9,3	59,1	19,3	18,2
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	76,4	64,9	43,2	8,5	61,6	11,2	16,6
Insgesamt ...	72,8	61,3	45,4	7,0	55,9	11,8	14,8
nach Beschäftigtengrößenklassen							
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 – 19	66,0	52,3	48,9	5,9	56,8	10,5	14,8
20 – 49	71,2	59,1	37,2	4,5	49,6	9,9	11,0
50 – 249	81,6	73,0	46,8	8,6	59,8	13,1	17,0
250 – 499	94,8	91,6	79,9	23,0	83,3	29,7	28,6
500 – 999	95,0	92,2	79,6	28,1	85,9	28,2	35,4
1 000 und mehr	97,4	94,4	67,1	37,4	69,2	32,9	48,7
Insgesamt ...	72,8	61,3	45,4	7,0	55,9	11,8	14,8

Ergebnisse der Vierten Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4).

2 Weiterbildung in Unternehmen 2010

2.2 Teilnahmequoten und Teilnahmestunden von Unternehmen mit Lehrveranstaltungen

	Teilnahmequote			Teilnahmestunden			
	insgesamt	männlich	weiblich	an internen Lehrver- anstaltungen	an externen Lehrver- anstaltungen	je Beschäftigten	je Teil- nehmenden
	%					Stunden	
nach Wirtschaftsbereichen							
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	52,0	53,3	46,8	54,8	45,2	10	20
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	45,7	46,8	44,4	53,4	46,6	7	16
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	45,7	49,2	41,4	49,9	50,1	10	21
Papier- und Druckgewerbe, Vervielfältigung	45,9	49,6	35,9	48,4	51,6	9	20
Kokerei u. Mineralölverarbeitung, Herstellung von chem. u. pharmazeut. Erzeugn., Gummi- u. Kunststoffwaren; Glasgewerbe, Keramik							
Verarbeitung von Steinen und Erden	48,2	48,5	47,5	56,9	43,1	10	21
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	38,8	39,3	36,4	65,6	34,4	8	22
Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn., elektr. Ausrüstg., Maschinenbau; Rep. und Inst. von Maschinen und Ausrüstungen	58,6	60,1	52,7	58,1	41,9	14	24
Fahrzeugbau	45,2	44,9	46,8	85,0	15,0	11	24
Holzgewerbe, Herstellung von Möbeln, sonst. Waren	37,4	35,8	41,2	37,6	62,4	6	15
Energieversorgung, Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	56,6	58,5	50,6	49,8	50,2	14	25
Baugewerbe	42,7	44,2	30,3	32,5	67,5	7	17
Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	56,4	58,2	49,5	36,1	63,9	14	26
Großhandel (ohne Kfz-Handel)	39,9	43,7	33,8	51,4	48,6	6	15
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	45,5	57,1	39,5	84,0	16,0	9	21
Verkehr und Lagerei	49,3	51,8	41,3	51,0	49,0	10	20
Gastgewerbe	42,3	43,6	41,5	73,1	26,9	5	12
Information und Kommunikation	57,1	58,5	53,8	43,0	57,0	20	36
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	55,8	55,0	56,4	52,1	47,9	17	31
Mit Finanz- und Versicherungsdiensten verbundene Tätigkeiten	26,1	22,6	29,9	69,7	30,3	12	45
Grundstücks- u. Wohnungswesen, freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	39,8	39,4	40,3	53,2	46,8	8	19
Insgesamt ...	47,0	49,0	43,2	55,7	44,3	11	23
nach Beschäftigtengrößenklassen							
Unternehmen mit ... bis ... Beschäftigten							
10 – 19	53,1	53,3	52,7	36,4	63,6	10	19
20 – 49	47,2	48,9	44,3	35,0	65,0	8	17
50 – 249	46,7	47,5	45,2	46,7	53,3	10	22
250 – 499	45,9	46,4	45,1	51,5	48,5	11	24
500 – 999	46,4	48,5	42,8	57,7	42,3	10	22
1 000 und mehr	46,9	50,0	41,2	63,3	36,7	11	24
Insgesamt ...	47,0	49,0	43,2	55,7	44,3	11	23

Ergebnisse der Vierten Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4).



3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Quelle

Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Weitere Publikationen

Arbeitsmarkt in Zahlen – Förderstatistik „Teilnehmer in Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)“

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.1 Förderung der beruflichen Weiterbildung in Deutschland 2011 bis 2015

Gegenstand der Nachweisung	2011		2012		2013		2014		2015	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Insgesamt²										
Eintritte insgesamt	315 103	10 333	308 402	9 740	326 449	8 629	323 994	8 265	305 823	7 657
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	38 364	3 803	42 650	3 759	53 283	3 501	52 077	3 461	48 671	3 388
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	276 739	6 530	265 752	5 981	273 166	5 128	271 917	4 804	257 152	4 269
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	35 190	3 005	31 464	2 593	29 830	2 284	25 691	1 916	22 149	1 539
Ausländer	38 281	599	41 571	619	43 523	522	48 663	544	50 035	466
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	107 767	1 739	111 384	1 602	110 126	1 488	112 083	1 427	105 891	1 218
langzeitarbeitslos	44 272	1 419	46 773	1 218	41 408	948	42 469	1 017	37 126	864
Austritte insgesamt	367 807	10 793	308 887	10 455	330 259	9 224	310 248	8 287	315 189	7 893
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	44 907	3 836	49 720	4 223	45 682	3 708	42 955	3 378	48 869	3 430
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	322 900	6 957	259 167	6 232	284 577	5 516	267 293	4 909	266 320	4 463
Männlich										
Eintritte insgesamt	173 105	6 326	166 021	5 885	177 590	5 169	179 056	4 869	166 188	4 425
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	20 401	2 163	21 827	2 127	27 086	1 903	26 492	1 901	25 339	1 824
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	152 704	4 163	144 194	3 758	150 504	3 266	152 564	2 968	140 849	2 601
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	20 746	1 892	18 687	1 627	17 902	1 451	15 231	1 190	13 496	960
Ausländer	21 691	362	23 457	383	24 862	304	27 678	311	28 440	276
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	64 203	1 115	65 636	1 028	66 517	940	68 457	880	64 348	758
langzeitarbeitslos	24 651	906	25 703	752	22 922	612	24 166	624	20 717	499
Austritte insgesamt	205 921	6 687	168 877	6 452	178 856	5 627	172 546	4 867	170 558	4 614
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	25 403	2 239	26 704	2 530	23 051	2 151	22 517	1 823	25 582	1 861
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	180 518	4 448	142 173	3 922	155 805	3 476	150 029	3 044	144 976	2 753
Weiblich										
Eintritte insgesamt	141 997	4 007	142 380	3 855	148 859	3 460	144 937	3 396	139 635	3 232
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	17 962	1 640	20 823	1 632	26 197	1 598	25 585	1 560	23 332	1 564
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	124 035	2 367	121 557	2 223	122 662	1 862	119 352	1 836	116 303	1 668
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	14 444	1 113	12 777	966	11 928	833	10 460	726	8 653	579
Ausländer	16 590	237	18 114	236	18 661	218	20 985	233	21 595	190
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	43 563	624	45 748	574	43 609	548	43 625	547	41 543	460
langzeitarbeitslos	19 621	513	21 070	466	18 486	336	18 303	393	16 409	365
Austritte insgesamt	161 886	4 106	140 010	4 003	151 403	3 597	137 702	3 420	144 629	3 279
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	19 504	1 597	23 016	1 693	22 631	1 557	20 438	1 555	23 287	1 569
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	142 382	2 509	116 994	2 310	128 772	2 040	117 264	1 865	121 342	1 710

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.2 Förderung der beruflichen Weiterbildung im Früheren Bundesgebiet 2011 bis 2015

Gegenstand der Nachweisung	2011		2012		2013		2014		2015	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Früheres Bundesgebiet²										
Eintritte insgesamt	208 626	6 913	204 054	6 851	216 427	6 278	218 586	6 080	210 828	5 716
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	27 027	2 798	30 652	2 916	36 754	2 773	36 788	2 703	35 241	2 677
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	181 599	4 115	173 402	3 935	179 673	3 505	181 798	3 377	175 587	3 039
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	20 943	1 841	19 427	1 744	19 172	1 580	17 097	1 427	15 438	1 186
Ausländer	30 850	561	33 576	589	34 840	491	39 516	516	40 511	426
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	80 548	1 272	83 197	1 214	81 139	1 124	84 079	1 118	80 449	957
langzeitarbeitslos	27 151	842	28 206	697	24 301	598	26 411	641	23 431	586
Austritte insgesamt	247 810	7 093	202 997	7 368	220 052	6 480	208 179	6 108	214 825	5 817
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	30 633	2 861	34 356	3 238	31 881	2 862	30 710	2 651	34 211	2 669
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	217 177	4 232	168 641	4 130	188 171	3 618	177 469	3 457	180 614	3 148
Männlich										
Eintritte insgesamt	114 113	4 200	108 941	4 145	117 158	3 734	120 559	3 596	114 938	3 372
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	15 061	1 594	16 470	1 689	19 930	1 543	19 796	1 523	19 443	1 488
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	99 052	2 606	92 471	2 456	97 228	2 191	100 763	2 073	95 495	1 884
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	12 114	1 139	11 295	1 084	11 260	996	10 035	877	9 315	753
Ausländer	18 010	345	19 459	368	20 621	290	23 157	299	23 722	252
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	48 182	809	49 003	771	49 374	691	51 800	694	49 197	600
langzeitarbeitslos	15 043	534	15 298	430	13 276	382	15 109	392	13 135	340
Austritte insgesamt	139 308	4 372	110 707	4 554	118 419	3 950	115 062	3 561	116 742	3 450
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	18 061	1 668	19 650	1 974	17 034	1 681	16 994	1 454	19 044	1 483
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	121 247	2 704	91 057	2 580	101 385	2 269	98 068	2 107	97 698	1 967
Weiblich										
Eintritte insgesamt	94 512	2 713	95 113	2 706	99 269	2 544	98 026	2 484	95 890	2 344
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	11 965	1 204	14 182	1 227	16 824	1 230	16 992	1 180	15 798	1 189
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	82 547	1 509	80 931	1 479	82 445	1 314	81 034	1 304	80 092	1 155
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	8 829	702	8 132	660	7 912	584	7 062	550	6 123	433
Ausländer	12 840	216	14 117	221	14 219	201	16 359	217	16 789	174
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	32 365	463	34 194	443	31 765	433	32 278	424	31 252	357
langzeitarbeitslos	12 108	308	12 908	267	11 025	216	11 302	249	10 296	246
Austritte insgesamt	108 502	2 721	92 290	2 814	101 633	2 530	93 117	2 547	98 081	2 367
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	12 572	1 193	14 706	1 264	14 847	1 181	13 716	1 197	15 167	1 186
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	95 930	1 528	77 584	1 550	86 786	1 349	79 401	1 350	82 914	1 181

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.3 Förderung der beruflichen Weiterbildung in den Neuen Ländern und Berlin-Ost 2011 bis 2015

Gegenstand der Nachweisung	2011		2012		2013		2014		2015	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Neue Länder und Berlin-Ost²										
Eintritte insgesamt	106 477	3 420	104 348	2 889	110 022	2 351	105 408	2 185	94 995	1 941
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	11 337	1 005	11 998	843	16 529	728	15 289	758	13 430	711
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	95 140	2 415	92 350	2 046	93 493	1 623	90 119	1 427	81 565	1 230
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	14 247	1 164	12 037	849	10 658	704	8 594	489	6 711	353
Ausländer	7 431	38	7 995	30	8 683	31	9 147	28	9 524	40
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	27 219	467	28 187	388	28 987	364	28 004	309	25 442	261
langzeitarbeitslos	17 121	577	18 567	521	17 107	350	16 058	376	13 695	278
Austritte insgesamt	119 997	3 700	105 890	3 087	110 207	2 744	102 069	2 179	100 364	2 076
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	14 274	975	15 364	985	13 801	846	12 245	727	14 658	761
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	105 723	2 725	90 526	2 102	96 406	1 898	89 824	1 452	85 706	1 315
Männlich										
Eintritte insgesamt	58 992	2 126	57 080	1 740	60 432	1 435	58 497	1 273	51 250	1 053
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5 340	569	5 357	438	7 156	360	6 696	378	5 896	336
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	53 652	1 557	51 723	1 302	53 276	1 075	51 801	895	45 354	717
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	8 632	753	7 392	543	6 642	455	5 196	313	4 181	207
Ausländer	3 681	17	3 998	15	4 241	14	4 521	12	4 718	24
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	16 021	306	16 633	257	17 143	249	16 657	186	15 151	158
langzeitarbeitslos	9 608	372	10 405	322	9 646	230	9 057	232	7 582	159
Austritte insgesamt	66 613	2 315	58 170	1 898	60 437	1 677	57 484	1 306	53 816	1 164
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	7 342	571	7 054	556	6 017	470	5 523	369	6 538	378
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	59 271	1 744	51 116	1 342	54 420	1 207	51 961	937	47 278	786
Weiblich										
Eintritte insgesamt	47 485	1 294	47 267	1 149	49 590	916	46 911	912	43 745	888
davon in Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5 997	436	6 641	405	9 373	368	8 593	380	7 534	375
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	41 488	858	40 626	744	40 217	548	38 318	532	36 211	513
darunter bei Eintritt										
unter 25 Jahre	5 615	411	4 645	306	4 016	249	3 398	176	2 530	146
Ausländer	3 750	21	3 997	15	4 442	17	4 626	16	4 806	16
ohne abgeschlossene Berufsausbildung	11 198	161	11 554	131	11 844	115	11 347	123	10 291	103
langzeitarbeitslos	7 513	205	8 162	199	7 461	120	7 001	144	6 113	119
Austritte insgesamt	53 384	1 385	47 720	1 189	49 770	1 067	44 585	873	46 548	912
davon aus Maßnahmen:										
mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	6 932	404	8 310	429	7 784	376	6 722	358	8 120	383
mit sonstiger beruflicher Weiterbildung	46 452	981	39 410	760	41 986	691	37 863	515	38 428	529

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.

3 Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

3.4 Eintritte in Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach Ländern und Geschlecht 2011 bis 2015

Gegenstand der Nachweisung	2011		2012		2013		2014		2015	
	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹	Insgesamt	darunter Reha ¹
Insgesamt²										
Baden-Württemberg	24 445	691	24 354	873	27 268	763	27 935	763	26 539	737
Bayern	35 649	1 312	33 425	1 445	36 029	1 285	35 653	1 235	34 395	1 124
Berlin	30 528	479	31 070	430	31 957	364	31 363	341	31 691	305
Brandenburg	13 568	324	12 152	283	13 102	248	12 646	236	11 781	204
Bremen	3 390	62	3 744	63	4 321	82	4 094	60	4 433	85
Hamburg	8 713	196	9 818	190	8 905	162	9 500	177	9 047	173
Hessen	13 235	413	14 324	346	16 750	387	17 815	317	18 256	344
Mecklenburg-Vorpommern	14 917	753	14 040	713	13 252	601	12 470	528	10 294	452
Niedersachsen	37 485	1 162	34 359	995	37 990	981	34 060	943	30 662	829
Nordrhein-Westfalen	58 463	2 101	57 810	1 946	58 704	1 716	60 807	1 694	60 685	1 626
Rheinland-Pfalz	11 704	418	11 587	463	12 284	364	13 398	343	12 679	311
Saarland	3 733	266	3 927	241	4 189	277	3 764	278	3 514	227
Sachsen	19 018	687	20 844	510	23 019	409	21 611	372	17 431	333
Sachsen-Anhalt	17 820	792	14 945	550	16 856	441	16 303	393	14 085	384
Schleswig-Holstein	11 809	292	10 706	289	9 987	261	11 560	270	10 618	260
Thüringen	10 626	385	11 297	403	11 836	288	11 015	315	9 713	263
Deutschland	315 103	10 333	308 402	9 740	326 449	8 629	323 994	8 265	305 823	7 657
Männlich										
Baden-Württemberg	13 304	426	13 076	598	14 722	503	15 321	475	14 486	441
Bayern	17 391	779	15 429	842	17 167	782	17 252	725	16 315	643
Berlin	16 207	260	16 690	224	16 966	177	16 672	190	16 925	143
Brandenburg	7 294	196	6 496	171	7 298	160	7 176	126	6 477	99
Bremen	1 991	40	2 098	37	2 368	41	2 330	34	2 607	46
Hamburg	4 621	105	5 222	104	4 738	89	5 032	85	4 744	79
Hessen	7 279	247	7 631	216	8 838	208	9 528	193	9 742	216
Mecklenburg-Vorpommern	8 897	491	8 257	443	7 953	378	7 518	302	5 971	271
Niedersachsen	20 726	719	18 384	592	20 935	569	18 875	583	16 823	513
Nordrhein-Westfalen	34 126	1 296	33 214	1 166	34 310	1 013	36 308	1 013	35 816	972
Rheinland-Pfalz	6 135	257	5 964	277	6 318	235	7 324	182	6 605	183
Saarland	2 041	166	2 060	144	2 308	154	2 077	166	1 911	126
Sachsen	10 654	432	11 185	311	12 653	258	11 930	221	9 145	180
Sachsen-Anhalt	10 125	508	8 597	377	9 265	285	9 281	255	7 644	214
Schleswig-Holstein	6 499	165	5 863	169	5 454	140	6 512	140	5 889	153
Thüringen	5 815	239	5 855	214	6 297	177	5 920	179	5 088	146
Deutschland	173 105	6 326	166 021	5 885	177 590	5 169	179 056	4 869	166 188	4 425
Weiblich										
Baden-Württemberg	11 141	265	11 278	275	12 546	260	12 614	288	12 053	296
Bayern	18 258	533	17 996	603	18 862	503	18 401	510	18 080	481
Berlin	14 321	219	14 380	206	14 991	187	14 691	151	14 766	162
Brandenburg	6 274	128	5 656	112	5 804	88	5 470	110	5 304	105
Bremen	1 398	22	1 646	26	1 953	41	1 764	26	1 826	39
Hamburg	4 092	91	4 596	86	4 167	73	4 468	92	4 303	94
Hessen	5 956	166	6 693	130	7 912	179	8 287	124	8 514	128
Mecklenburg-Vorpommern	6 020	262	5 783	270	5 299	223	4 952	226	4 323	181
Niedersachsen	16 759	443	15 975	403	17 055	412	15 185	360	13 839	316
Nordrhein-Westfalen	24 337	805	24 596	780	24 394	703	24 499	681	24 869	654
Rheinland-Pfalz	5 569	161	5 623	186	5 966	129	6 073	161	6 074	128
Saarland	1 692	100	1 867	97	1 881	123	1 687	112	1 603	101
Sachsen	8 364	255	9 659	199	10 366	151	9 681	151	8 286	153
Sachsen-Anhalt	7 695	284	6 347	173	7 591	156	7 022	138	6 441	170
Schleswig-Holstein	5 310	127	4 843	120	4 533	121	5 048	130	4 729	107
Thüringen	4 811	146	5 442	189	5 539	111	5 095	136	4 625	117
Deutschland	141 997	4 007	142 380	3 855	148 859	3 460	144 937	3 396	139 635	3 232

Die Auswertung erfolgt nach dem Wohnortprinzip. Der Deutschlandwert umfasst auch die ausländischen Wohnorte.

1 Allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha.

2 Einschl. einer geringen Anzahl Personen, die keine Angabe zum Geschlecht gemacht haben.



4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschafts- organisationen

Quelle

Fachserie 11, Reihe 3, Tabelle 5, 2015

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Industrie und Handel					
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		43 659	23 979	32 670	18 234
Fachkaufmann/Fachkauffrau		6 924	4 746	5 370	3 783
51623	Fachkaufmann/-kauffrau Einkauf und Logistik (Gepr.)	1 035	405	681	303
61123	Fachkaufmann/-kauffrau Vertrieb	51	12	33	9
61213	Fachkaufmann/-kauffrau für Außenwirtschaft (Gepr.)	69	45	63	42
71403	Fachkaufmann/-kauffrau für Büromanagement (Gepr.)	30	30	27	27
71513	Personalfachkaufmann/-kauffrau (Gepr.)	2 334	1 809	1 914	1 500
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	3 000	2 199	2 382	1 734
72213	Fachkaufmann/-kauffrau Bilanzbuchhaltung -International	21	12	15	6
72213	Bilanzbuchhalter/in International IHK	72	39	36	24
72234	Controller/in (Gepr.)	156	90	102	60
92113	Fachkaufmann/-kauffrau Marketing	156	105	117	84
Fachwirt/Fachwirtin		27 507	15 330	20 001	11 409
11582	Hundefachwirt/in (IHK)	12	9	6	6
31173	Baufachwirt/in	27	12	12	6
42313	Energiefachwirt/in IHK (Gepr.)	135	63	117	54
43113	IT Fachwirt/in (IHK)	9	3	9	3
51613	Verkehrsfachwirt/in (Gepr.)	639	204	444	153
51613	Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität (Gepr.)	3	3	3	3
51623	Fachwirt/in für Logistiksysteme (Gepr.)	66	3	57	3
51623	Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik (Gepr.)	78	24	51	15
51633	Fachwirt/in für den Bahnbetrieb	12	6	9	6
61203	Handelsfachwirt/in (Gepr.)	6 543	3 243	3 828	1 920
61213	Außenhandelsfachwirt/in	—	—	—	—
61313	Immobilienfachwirt/in (Gepr.)	1 281	798	726	456
62513	Buchhandelsfachwirt/in	15	12	15	12
63113	Tourismusfachwirt/in (IHK)	48	39	33	27
63113	Tourismusfachwirt/in (Gepr.)	153	129	141	120
63123	Fachwirt/in Fitness	51	30	30	15
63123	Sportfachwirt/in (Gepr.)	33	9	27	6
63123	Fachwirt/in für Tanzschulen (IHK)	15	6	15	6
63313	Fachwirt/in im Gastgewerbe	129	57	90	42
63403	Veranstaltungsfachwirt/in (Gepr.)	153	111	114	81
71303	Industriefachwirt/in (Gepr.)	1 485	990	1 311	885
71303	Wirtschaftsfachwirt/in (Gepr.)	8 928	5 415	7 098	4 407
71303	Technische(r) Fachwirt/in (Gepr.)	1 725	318	1 437	285
71403	Fachwirt/in für Büro- und Projektorganisation (Gepr.)	324	309	300	288
71523	Personaldienstleistungsfachwirt/in (Gepr.)	6	6	6	6
72113	Bankfachwirt/in (Gepr.)	1 554	858	873	492
72123	Fachwirt/in Finanzberatung	12	3	9	—
72123	Investment-Fachwirt/in IHK (Gepr.)	30	9	21	6
72123	Fachwirt/in für Finanzberatung (Gepr.)	81	15	78	15
72133	Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen (Gepr.)	1 137	501	954	423
72183	Leasingfachwirt/in (Gepr.)	60	21	54	21
73223	Fachwirt/in Sozial- und Gesundheitswesen	438	342	324	255
73223	Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen (Gepr.)	1 860	1 527	1 455	1 194
73223	Fachwirt/in Alten- und Krankenpflege	33	24	21	15
82213	Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung	21	12	9	6
92113	Fachwirt/in für Werbung und Kommunikation IHK	18	15	12	9
92303	Medienfachwirt/in Print (Gepr.)	243	129	201	114
92303	Medienfachwirt/in Digital (Gepr.)	96	36	81	33
92303	Medienfachwirt/in (Gepr.)	6	3	6	3
92303	Musikfachwirt/in IHK	6	—	6	—
93223	Fachwirt/in Visual Merchandising	33	30	18	18
Fachkraft für Datenverarbeitung		756	42	630	36
43112	Datenverarbeitung in der kaufmännischen Sachbearbeitung	12	9	12	9
43113	Assistent/in (IHK) Electronic Commerce	3	—	3	—
43224	IT-Berater/in (Gepr.) Certified IT Business Consultant	69	3	57	3
43323	IT-Entwickler/in (Gepr.) Certified IT Systems Manager	165	9	132	6
43394	IT-Projektleiter/in (Gepr.) Certified IT Business Manager	507	21	426	18
Fremdsprachliche Fachkraft		2 271	1 746	1 752	1 323
71412	Fremdsprache im Beruf (FiB) I und II	135	78	129	75
71413	Fremdsprachenkorrespondent/in (Gepr.)	1 992	1 551	1 518	1 167
71413	Fremdsprachenkaufmann/-kauffrau	15	12	15	12
71424	Übersetzer/in (Gepr.)	126	105	90	69
71424	Dolmetscher/in (Gepr.)	—	—	—	—
Fachkraft für Schreibtechnik		273	189	231	165
71432	Fachkraft für Textverarbeitung für Blinde und Sehbehinderte	9	6	3	3
71432	Schreibtechnische Prüfungen (Kurzschrift,				
71432	maschinelle Texterstellung, Phonotypie)	267	186	228	162
Betriebswirt/Betriebswirtin		4 596	1 299	3 588	999
71303	Betriebswirt/in (Gepr.)	2 280	1 161	1 716	894
71303	Technische(r) Betriebswirt/in (Gepr.)	2 316	138	1 872	105

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Industrie und Handel					
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 332	627	1 098	519
22393	Technische(r) Kaufmann/Kauffrau (Holz)	6	3	6	3
42333	Fachkraft für Dekontamination	39	–	33	–
43152	Multimedia-Assistent/in (IHK)	6	3	6	3
61123	Fachberater/in im Vertrieb (Gepr.)	186	18	150	15
62103	Handelsassistent/in -Einzelhandel (Gepr.)	303	204	234	156
62262	Fachberater/in in Bau- und Heimwerkermärkten	72	24	63	18
71401	Telefonistenprüfung für Blinde	12	6	12	6
71401	Fachkraft für Telekommunikation Blinder und wesentlich Sehbehinderter	3	–	3	–
71402	Bürofachkraft für Blinde und Sehbehinderte	3	–	3	–
72123	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen	3	–	–	–
72123	Fachberater/in für Finanzdienstleistungen (Gepr.)	153	36	108	27
81883	Pharmareferent/in (Gepr.)	360	228	327	207
84223	Aus- und Weiterbildungspädagoge/-pädagogin (Gepr.)	54	33	45	27
84224	Berufspädagoge/Berufspädagogin (Gepr.)	135	72	114	57
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	20 085	1 473	15 600	1 113
	Industriemeister/Industriemeisterin	13 323	630	10 611	477
21293	Industriemeister/in Kalk	18	–	18	–
21293	Industriemeister/in Betonsteinindustrie	12	–	9	–
21393	Industriemeister/in Glas (Gepr.)	75	3	66	3
21393	Industriemeister/in Optik	6	–	6	–
21493	Industriemeister/in Keramik	36	–	33	–
22193	Industriemeister/in Kunststoff und Kautschuk (Gepr.)	513	21	405	15
22293	Industriemeister/in Lack	27	3	27	3
22393	Industriemeister/in Holzverarbeitung	36	–	33	–
22393	Industriemeister/in Holzbearbeitung	9	–	9	–
22393	Industriemeister/in Holz	9	–	9	–
22393	Industriemeister/in Sägewerk	12	–	12	–
23193	Industriemeister/in Papier- und Kunststoffverarbeitung (Gepr.)	48	3	42	3
23193	Industriemeister/in Papiererzeugung (Gepr.)	45	–	45	–
23293	Industriemeister/in Printmedien (Gepr.)	141	12	108	9
23493	Industriemeister/in Buchbinderei (Gepr.)	–	–	–	–
24193	Industriemeister/in Hüttentechnik	39	–	33	–
24193	Industriemeister/in Gießerei	72	–	51	–
24293	Industriemeister/in Metall (Gepr.)	7 941	333	6 123	225
25293	Industriemeister/in Flugzeugbau	30	–	24	–
25293	Industriemeister/in Luftfahrttechnik (Gepr.)	225	3	201	–
26193	Industriemeister/in Mechatronik (Gepr.)	321	15	288	15
26393	Industriemeister/in Elektrotechnik (Gepr.)	2 076	63	1 722	54
28193	Industriemeister/in Textilwirtschaft (Gepr.)	27	–	24	–
28293	Industriemeister/in Polstermöbel	3	–	3	–
28293	Industriemeister/in Polsterei	3	–	3	–
29193	Industriemeister/in Fruchtsaft und Getränke	15	–	3	–
29293	Industriemeister/in Lebensmittel (Gepr.)	138	33	117	33
32193	Polier/in (Gepr.)	162	–	141	–
32293	Industriemeister/in Gleisbau	51	–	51	–
33393	Industriemeister/in Akustik und Trockenbau	18	–	9	–
34393	Netzmeister/in (Gepr.)	177	3	159	3
34393	Netzmeister/in	48	–	45	–
41393	Industriemeister/in Chemie (Gepr.)	825	81	648	60
41393	Industriemeister/in Pharmazie (Gepr.)	132	45	114	42
51593	Industriemeister/in Kraftverkehr (Gepr.)	24	–	15	–
82593	Industriemeister/in Medizintechnik (Gepr.)	9	–	9	–
99991	Sonstige Industriemeister/innen	3	–	3	–
	Fachmeister/Fachmeisterin	3 801	480	2 649	351
11593	Tierpflegemeister/in (Gepr.)	36	24	30	21
12293	Floristmeister/in (Gepr.)	48	42	45	42
26293	Kraftwerksmeister/in	75	–	69	–
29193	Betriebsbraumeister/in	18	3	15	3
29193	Destillateurmeister/in	3	–	–	–
29393	Küchenmeister/in (Gepr.)	726	72	474	42
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	39	–	39	–
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	24	–	18	–
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	12	–	9	–
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	18	–	15	–
51393	Logistikmeister/in (Gepr.)	1 665	129	1 119	90
51393	Meister/in für Lagerwirtschaft (Gepr.)	27	–	15	–
51593	Meister/in für Bahnverkehr	51	3	30	–
51593	Meister/in für Kraftverkehr (Gepr.)	240	9	165	6
52593	Baumaschinenmeister/in (Gepr.)	36	–	33	–
53193	Meister/in für Schutz und Sicherheit (Gepr.)	300	33	237	30
63293	Hotelmeister/in (Gepr.)	90	72	72	60
63393	Barmeister/in	3	–	3	–
63393	Restaurantmeister/in (Gepr.)	105	69	66	45
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.)	21	3	15	3
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Halle	12	–	9	–
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung	78	6	60	3
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Bühne/Studio	141	6	84	6
94593	Meister/in Medienproduktion (Gepr.) Bild und Ton	27	3	21	3

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Industrie und Handel					
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 961	363	2 340	285
11502	Werkstierpfleger/in (Gepr.)	9	3	9	3
24432	Taucher/in (Gepr.)	21	–	21	–
25103	Industrietechniker/in Maschinenbau (Gepr.)	6	3	6	–
25103	Industrietechniker/in Maschinenbau (IHK)	87	3	87	3
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	540	3	429	3
25212	Elektrofachkraft Fahrzeugtechnik (Gepr.)	102	3	81	3
26233	Kraftwerker/in (Gepr.)	132	3	111	3
26243	Servicemonteur/in für Windenergieanlagentechnik	21	–	18	–
26262	Netzmonteur/in	72	–	69	–
26262	Netzmonteur/in (Gepr.) Gas	9	–	9	–
26302	Elektrofachkraft	48	–	45	–
26303	Industrietechniker/in Elektrotechnik (IHK)	15	–	15	–
27223	Konstrukteur/in (Gepr.)	60	9	54	9
29382	Diätkoch/Diätköchin	150	48	135	42
41212	Labortechniker/in (Gepr.) -Biologie	27	21	27	21
41322	Labortechniker/in (Gepr.) -Organische Chemie	9	–	9	–
42333	Strahlenschutzfachkraft	36	–	18	–
51332	Hafenfacharbeiter/in	258	6	240	6
52522	Baumaschinenführer/in	84	–	78	–
53112	Schutz- und Sicherheitskraft (IHK) (Gepr.)	1 020	159	681	105
63322	Barmixer/in	18	12	18	12
63322	Barmixer/in (Gepr.)	42	12	36	12
63383	Weinkellner/in /Sommelier/e	99	45	69	33
94413	Regieassistent/in IHK in der Film- oder Fernsehproduktion	6	6	6	3
94493	Producer/in in der Film- und Fernsehproduktion	12	6	9	3
94493	Produktionsleiter/in (IHK) in der Film- oder Fernsehproduktion (Gepr.)	21	12	21	12
94623	Requisiteur/in (Gepr.)	6	6	6	6
99991	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	30	–	24	–
	Industrie und Handel zusammen ...	63 744	25 452	48 267	19 347
Handwerk					
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	14 514	3 585	14 109	3 483
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	3 582	570	3 405	528
71303	Fachkaufmann/-kauffrau Handwerkswirtschaft	2 781	450	2 634	411
71303	Fachkaufmann/-frau HWK	777	111	750	108
72213	Bilanzbuchhalter/in (Gepr.)	9	6	9	6
72234	Controller/in (HWK)	12	3	12	3
	Fachwirt/Fachwirtin	7 320	1 614	7 179	1 578
61323	Fachwirt/in Gebäudemanagement (HWK)	198	21	189	21
71303	Fachwirt/in Kaufmännische Betriebsführung im Handwerk	18	15	18	15
71303	Technische(r) Fachwirt/in	6 054	1 101	5 958	1 086
71303	Kaufmännische(r) Fachwirt/in	861	330	831	312
71303	Fachwirt/in International Business (GA)	9	3	9	3
71513	Fachwirt/in für Personalmanagement (GA)	9	6	9	6
71513	Personalfachwirt/in (HWK)	12	9	12	9
72213	Bürofachwirt/in im Personal- und Rechnungswesen	42	30	42	30
72213	Bürofachwirt/in im Finanz- und Rechnungswesen	78	66	75	63
82222	Fachwirt/in für Ganzheitskosmetik und Wellness (HWK) (Gepr.)	6	6	6	6
92113	Fachwirt/in Marketing	18	18	18	18
92303	Medienfachwirt/in	15	6	15	6
	Fachkraft für Datenverarbeitung	864	324	852	324
43112	Computerschein Business Management	39	18	39	18
43113	Betriebsinformatiker/in (HWK)	102	18	102	18
43113	Wirtschaftsinformatiker/in (HWK)	66	3	66	3
43313	Netzwerk-Servicetechniker/in (HWK) (Computerschein C)	123	15	120	15
43412	Anwendungsentwickler/in (HWK)	78	6	75	6
71402	PC-Fachpraktiker/in	153	135	153	135
71402	Qualifizierte(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein A/ECDL)	162	87	156	87
71402	Professionelle(r) EDV-Anwender/in (HWK) (Computerschein B)	141	42	141	42
	Betriebswirt/Betriebswirtin	378	99	348	93
71303	Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung (Gepr.)	378	99	348	93

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Handwerk					
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 373	981	2 322	960
61283	Betriebswirt/in im Kraftfahrzeuggewerbe	90	27	90	27
62194	Verkaufsleiter/in im Bäckerhandwerk	9	6	9	6
62194	Verkaufsleiter/in im Nahrungsmittelhandwerk	84	72	84	72
71302	Betriebsassistent/in im Handwerk	75	48	66	42
71303	Technische(r) Betriebswirt/in	30	3	30	3
71303	Betriebswirt/in (HWK)	1 521	585	1 482	570
71303	Salonservice-Manager/in (HWK) (Gepr.)	6	3	6	3
71303	Fachmann/Fachfrau für kaufmännische Betriebsführung nach der Handwerksordnung (Gepr.)	309	99	309	99
71403	Managementassistent/in (HWK)	45	24	45	24
71412	Europaassistent/in im Handwerk	42	27	42	27
71493	Bürofachwirt/in	18	18	18	18
72212	Buchführungsfachkraft	48	39	48	39
84223	Europäische Ausbilderqualifikation	96	27	96	27
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	26 988	4 143	26 103	4 035
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	22 047	3 717	21 450	3 618
21293	Betonstein- und Terrazzoherstellermeister/in	9	—	9	—
21293	Steinmetz- und Steinbildhauermeister/in	93	12	90	12
21393	Glasveredlermeister/in	3	—	3	—
21393	Glasbläser- und Glasapparatebauermeister/in	—	—	—	—
22193	Mechanikermeister/in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	18	—	18	—
22393	Tischlermeister/in	1 023	60	1 011	57
22393	Böttchermeister/in	—	—	—	—
23393	Fotografenmeister/in	36	21	36	21
23493	Buchbindermeister/in	18	15	18	15
23493	Siebdruckmeister/in	6	—	6	—
23493	Druckermeister/in	15	3	15	3
24193	Metall- und Glockengießermeister/in	6	—	6	—
24393	Galvaniseurmeister/in	51	6	51	6
24493	Metallbauermeister/in	1 020	9	999	9
24593	Büchsenmachermeister/in	15	3	15	3
24593	Uhrmachermeister/in	9	3	9	3
24593	Feinwerkmechanikermeister/in	936	18	888	18
24593	Chirurgiemechanikermeister/in	12	—	12	—
25293	Boots- und Schiffbauermeister/in	21	—	18	—
25293	Kraftfahrzeugtechnikermeister/in	4 215	57	4 119	57
25293	Zweiradmechanikermeister/in	105	3	105	3
25293	Landmaschinenmechanikermeister/in	345	—	342	—
25293	Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/in	306	3	300	3
26293	Elektromaschinenbauermeister/in	42	—	42	—
26393	Elektrotechnikermeister/in	2 322	24	2 253	24
26393	Informationstechnikermeister/in	102	3	96	3
27293	Modellbauermeister/in	21	—	21	—
28193	Seilermeister/in	—	—	—	—
28293	Segelmachermeister/in	9	3	9	3
28293	Maßschneidermeister/in	96	93	93	93
28293	Modistenmeister/in	3	3	3	3
28293	Damen- und Herrenschneidermeister/in	24	21	24	21
28393	Schuhmachermeister/in	3	—	3	—
28393	Orthopädieschuhmachermeister/in	75	12	72	12
28393	Sattler- und Feintäschnermeister/in	24	6	24	6
29193	Brauer- und Mälzermeister/in	63	3	63	3
29193	Weinküfermeister/in	—	—	—	—
29293	Konditormeister/in	240	162	237	159
29293	Bäckermeister/in	378	69	366	69
29293	Fleischermeister/in	426	33	420	33
29293	Müllermeister/in	33	6	33	6
32193	Dachdeckermeister/in	495	15	480	15
32193	Gerüstbauermeister/in	81	—	81	—
32193	Maurer- und Betonbauermeister/in	636	3	621	3
32293	Straßenbauermeister/in	174	3	171	3
32293	Brunnenbauermeister/in	12	—	12	—
33193	Estrichlegermeister/in	6	—	6	—
33193	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister/in	120	3	114	3
33193	Parkettlegermeister/in	45	3	45	3
33293	Maler- und Lackiermeister/in	1 167	132	1 131	129
33293	Stuckateurmeister/in	117	3	114	3
33393	Zimmerermeister/in	657	6	639	6
33393	Glasermeister/in	99	6	96	6
33393	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierermeister/in	27	—	27	—
33393	Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister/in	12	—	12	—
34293	Kälteanlagenbauermeister/in	240	3	234	3
34293	Klempnermeister/in	102	—	99	—
34293	Ofen- und Luftheizungsbauermeister/in	36	—	36	—
34293	Installateur- und Heizungsbauermeister/in	1 749	12	1 683	12
34393	Behälter- und Apparatebauermeister/in	—	—	—	—
42293	Schornsteinfegermeister/in	195	18	186	18
54193	Gebäudereinigermeister/in	117	24	114	24
54193	Textilreinigermeister/in	21	9	21	9

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet;
der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Handwerk					
82393	Friseurmeister/in	2 193	1 938	2 112	1 869
82493	Bestattermeister/in	27	9	27	9
82593	Orthopädietechnikermeister/in	99	18	99	18
82593	Hörgeräteakustikermeister/in	387	216	384	213
82593	Zahntechnikermeister/in	222	81	210	75
82593	Augenoptikermeister/in	672	450	657	444
93293	Raumausstattermeister/in	75	42	75	42
93393	Holzbildhauermeister/in	15	6	15	6
93393	Drechsler- (Elfenbeinschnitzer/in) und Holzspielzeugmachermeister/in	6	3	6	3
93393	Vergoldermeister/in	6	3	6	3
93493	Keramikmeister/in	6	6	6	6
93593	Gold- und Silberschmiedemeister/in	42	36	39	33
93593	Graveurmeister/in	3	–	3	–
93593	Schilder- und Lichtreklameherstellermeister/in	12	6	12	6
93593	Edelsteinschleifer- und Edelsteingraveurmeister/in	9	3	9	3
93693	Zupfinstrumentenmachermeister/in	3	–	3	–
93693	Holzblasinstrumentenmachermeister/in	6	3	6	3
93693	Handzuginstrumentenmachermeister/in	–	–	–	–
93693	Metallblasinstrumentenmachermeister/in	6	–	6	–
93693	Geigenbauermeister/in	3	3	3	3
93693	Klavier- und Cembalobauermeister/in	18	3	18	3
93693	Orgel- und Harmoniumbauermeister/in	–	–	–	–
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		4 941	429	4 653	417
21233	Restaurator/in im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk	6	–	6	–
22333	CNC/CAM-Fachkraft (Holz)	33	3	33	3
22343	Restaurator/in im Tischlerhandwerk	15	3	15	3
22343	Tischler/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	6	–	6	–
22393	Fertigungsplaner/in (Gepr.) im Tischlerhandwerk	9	–	9	–
24233	CNC-Fachkraft Metall	15	3	15	3
24233	NC-CNC-Fachkraft	108	3	99	3
24233	CNC-Fachkraft	468	24	456	24
24413	Restaurator/in im Metallbauerhandwerk	6	–	6	–
25132	Kundendienstmonteur/in im SHK-Handwerk	36	–	33	–
25183	Hydraulik-Fachkraft	42	–	42	–
25183	Pneumatik-Fachkraft	3	–	3	–
25212	Kraftfahrzeug-Servicetechniker/in (Gepr.)	2 211	27	2 019	24
25212	Fachkraft für die Restaurierung historischer Fahrzeugkarosserien (HWK)	6	–	6	–
25222	Servicetechniker/in für Land- und Baumaschinen	93	–	87	–
25293	Fachkraft für Caravantechnik	12	–	12	–
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten	129	–	111	–
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk	24	–	24	–
26212	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten				
26212	im Schreiner/Tischler-Handwerk	12	–	12	–
27223	CAD-Fachkraft Holz	15	–	15	–
27223	CAD-Fachkraft Bau (HWK)	18	3	18	3
27223	CAD-Fachkraft Metall (HWK)	15	–	15	–
27223	CAD-Fachkraft	135	45	129	42
27313	Fachkraft für Qualitätsmanagement	87	3	87	3
28122	Fachkraft für Klöppeltechnik	6	6	6	6
28213	Schnitt- und Fertigungsdirekteur/-direktrice	18	18	18	18
29252	Speiseeishersteller/in	12	3	12	3
32123	Restaurator/in im Maurerhandwerk	6	–	6	–
32123	Fachkraft im Lehmabau	24	3	24	3
32193	Gerüstbaukolonnenführer/in	189	3	183	3
32193	Polier/in (Gepr.)	57	–	57	–
33102	Fachbauleiter/in Fußbodentechnik (Gepr.)	9	–	9	–
33212	Vorarbeiter/in im Maler- und Lackiererhandwerk	18	–	18	–
33213	Restaurator/in im Maler- und Lackiererhandwerk	27	12	27	12
33213	Maler- und Lackierer/in für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	3	3	3	3
33242	Sachkunde für bekämpfende Holzschutzmaßnahmen	15	–	15	–
33242	Fachkraft für Sanierung von Feuchteschäden und Schimmel	12	–	12	–
33312	Fachkraft für Wärmedämmtechnik (HKW)	6	–	6	–
33323	Restaurator/in im Zimmererhandwerk	33	–	33	–
33323	Zimmerer/Zimmerin für Instandsetzungsarbeiten in der Denkmalpflege	18	–	18	–
34212	Fachkraft (Gepr.) für Gasinstallationen	9	–	9	–
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen,				
34212	Klimaanlagen und Wärmepumpen (Kategorie II)	12	–	9	–
34212	Fachkraft für umweltgerechte Tätigkeiten an ortsfesten Kälteanlagen,				
34212	Klimaanlagen und Wärmepumpen (Kategorie I)	9	–	9	–
34213	Fachkraft für Wohnraumlüftung (HWK) (Gepr.)	15	–	15	–
34232	Fachkraft für Eisssportanlagen (Gepr.)	12	–	12	–
34312	Fachkraft (Gepr.) für Trinkwasserinstallationen und Entwässerungsanlagen	9	–	9	–
34393	Meister/in für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (Gepr.)	15	–	15	–
42313	Gebäudeenergieberater/in im Handwerk	531	45	510	42
43122	SPS-Fachkraft	87	–	87	–

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Handwerk					
52522	Baumaschinenführer/in	6	–	6	–
72132	Kraftfahrzeug-Schadensmanager/in (Gepr.)	15	–	15	–
82312	Friseurkosmetiker/in	6	6	6	6
82312	Fachkraft für Zweithaar (HWK) (Gepr.)	21	21	21	21
82312	Colorist/in (Gepr.)	12	9	12	9
82322	Kosmetiker/in	54	54	54	54
82322	Make-Up Artist/in / Visagist/in (HWK) (Gepr.)	9	9	9	9
82322	Nageldesigner/in (Gepr.)	39	39	36	36
82523	Optometrist/in (HWK)	42	24	42	24
82532	Fachassistent/in in der Hörgeräteakustik (HWK)	36	33	36	33
82542	CAD-/CAM-/CNC-Fachkraft Digitale Zahntechnik	18	3	18	3
93233	Restaurator/in im Raumausstatterhandwerk	–	–	–	–
93343	Restaurator/in im Vergolderhandwerk	6	6	6	6
94593	Meister/in für Veranstaltungstechnik (Gepr.) Beleuchtung	15	–	15	–
Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen		486	108	471	105
Andere Fortbildungsprüfungen		486	108	471	105
34103	Fachplaner/in für Energie- und Gebäudetechnik (HWK)	15	–	15	–
42312	Serviceberater/in für Energie- und Wassersparteknik (HWK)	123	24	117	24
42313	Energieberater/in im Handwerk	159	12	159	12
82402	Thanatopraktiker/in	15	3	15	3
82493	Bestatter/in (Gepr.)	72	27	66	27
93103	Handwerksdesigner/in	18	6	18	6
93103	Projektgestalter/in (HWK)	27	6	27	6
93103	Gestalter/in im Handwerk	54	24	51	24
93103	Meisterdesigner/in	3	–	3	–
Handwerk zusammen		41 988	7 836	40 683	7 620
Landwirtschaft					
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen		198	18	165	18
Fachwirt/Fachwirtin		198	18	165	18
11183	Fachagrarwirt/in Erneuerbare Energien - Biomasse	9	–	9	–
12113	Fachagrarwirt/in Klauenpflege	12	–	9	–
12143	Fachagrarwirt/in -Golfplatzpflege (Greenkeeper)	51	3	45	3
12143	Fachagrarwirt/in -Head-Greenkeeper	9	–	6	–
12143	Fachagrarwirt/in (Gepr.) -Baumpflege und Baumsanierung	93	9	75	6
12143	Greenkeeper (Gepr.) - Fachagrarwirt/in Sportstätten-Freianlagen	9	–	9	–
72213	Fachagrarwirt/in -Rechnungswesen	12	6	12	6
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		2 091	387	1 704	321
Sonstige Meisterprüfungen		2 061	387	1 674	321
11193	Landwirtschaftsmeister/in	897	72	687	57
11193	Agrarservicemeister/in	45	–	39	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Rinderhaltung	3	–	3	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Schäferei	12	3	9	–
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Geflügelhaltung	15	6	12	6
11293	Tierwirtschaftsmeister/in FR Imkerei	21	3	18	3
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Pferdezucht und -haltung	57	48	42	36
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Reitausbildung	42	30	36	27
11393	Pferdewirtschaftsmeister/in FR Galopprenntraining	3	–	3	–
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Fischhaltung und Fischzucht	15	–	12	–
11493	Fischwirtschaftsmeister/in FR Seen- und Flussfischerei	3	–	3	–
11693	Winzermeister/in	39	–	24	–
11793	Forstwirtschaftsmeister/in	75	3	60	3
12193	Gärtnermeister/in FR Zierpflanzenbau	105	39	84	30
12193	Gärtnermeister/in FR Gemüsebau	6	3	6	3
12193	Gärtnermeister/in FR Baumschulen	51	15	48	15
12193	Gärtnermeister/in FR Obstbau	24	3	21	3
12193	Gärtnermeister/in FR Garten- und Landschaftsbau	447	36	387	30
12193	Gärtnermeister/in FR Friedhofsgärtnerei	39	18	36	15
12193	Gärtnermeister/in FR Staudengärtnerei	21	12	18	12
29293	Molkereimeister/in	48	6	45	6
41293	Milchwirtschaftliche(r) Labormeister/in	24	18	24	18
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	69	69	54	54
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen		33	–	30	–
52512	Forstmaschinenführer/in (Gepr.)	33	–	30	–
Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...		36	3	33	3
Andere Fortbildungsprüfungen		36	3	33	3
11213	Klauenpfleger/in (Gepr.)	18	–	15	–
11723	Natur- und Landschaftspfleger/in (Gepr.)	18	3	18	3
Landwirtschaft zusammen ...		2 325	411	1 902	342

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Ingesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Öffentlicher Dienst					
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 857	1 254	1 764	1 200
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	21	12	21	12
72213	Kommunale(r) Bilanzbuchhalter/in	12	6	12	6
72213	Kommunale(r) Finanzbuchhalter/in	9	6	9	6
	Fachwirt/Fachwirtin	783	549	729	510
73203	Verwaltungsfachwirt/in	723	510	684	480
73203	Kommunalfachwirt/in (Gepr.)	21	9	18	9
73213	Krankenkassenfachwirt/in	36	30	27	21
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 050	693	1 014	675
61113	Vergabefachkraft (Gepr.)	15	3	15	3
73202	Verwaltungsfachangestellte(r) (NRW)	42	30	42	30
73202	Verwaltungsangestellte(r) (Gepr.)	3	—	—	—
73213	AOK-Betriebswirt/in	90	60	90	60
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (2. Prüfung)	426	255	423	252
73282	Angestellte(r) im Verwaltungsdienst (1. Prüfung)	444	324	411	309
84223	Europäische Ausbilderqualifikation	30	18	30	18
99994	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	3	3	3	3
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	267	27	246	27
	Sonstige Meisterprüfungen	246	24	225	24
32293	Wasserbaumeister/in (Gepr.)	18	—	15	—
34393	Abwassermeister/in (Gepr.)	42	3	36	3
34393	Meister/in für Kreislauf- und Abfallwirtschaft und Städtereinigung (Gepr.)	21	—	21	—
34393	Wassermeister/in (Gepr.)	3	—	3	—
53193	Meister/in für Bäderbetriebe (Gepr.)	159	18	153	18
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	24	3	21	3
51222	Signalwerker/in	3	—	3	—
51293	Schichtleiter/in an Binnenwasserstraßen des Bundes	18	3	18	3
99994	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	—	—	—	—
	Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...	69	21	66	21
	Andere Fortbildungsprüfungen	69	21	66	21
53333	Lebensmittelkontrolleur/in	3	—	3	—
83133	Fachkraft (Gepr.) zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für	66	21	66	21
	Öffentlicher Dienst zusammen ...	2 193	1 302	2 079	1 245
Freie Berufe					
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 478	2 094	2 064	1 770
	Fachwirt/Fachwirtin	348	339	324	315
73223	Fachwirt/in für Zahnärztliches Praxismanagement	30	30	30	30
81103	Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung	318	309	294	285
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 130	1 755	1 740	1 455
72303	Steuerfachwirt/in	1 335	987	1 047	786
73113	Rechtsfachwirt/in (Gepr.)	696	678	606	588
73113	Rechts- und Notarfachwirt/in (Gepr.)	3	3	3	3
73113	Notarfachassistent/in	30	24	24	21
73113	Leitende(r) Notarmitarbeiter/in	9	9	9	9
73113	Notarfachwirt/in	57	54	51	48
	Sonstige Fortbildungsprüfungen zusammen ...	2 823	2 805	2 616	2 601
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 823	2 805	2 616	2 601
73223	Zahnmedizinische(r) Verwaltungsassistent/in	591	579	537	528
73223	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Praxisverwaltung	123	120	114	114
81103	Nicht-ärztliche(r) Praxisassistent/in	21	18	18	18
81113	Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r) -Prophylaxe	858	855	741	741
81113	Dentalhygieniker/in	114	114	111	111
81113	Zahnmedizinische(r) Prophylaxeassistent/in	681	681	654	654
81113	Zahnmedizinische(r) Fachassistent/in (ZMF)	441	438	435	435
	Freie Berufe zusammen ...	5 301	4 899	4 680	4 368

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.1 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2015

Kenn- ziffer	Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Insgesamt		darunter mit bestandener Prüfung	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Hauswirtschaft (städt. Bereich)					
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	276	270	216	213
	Sonstige Meisterprüfungen	243	237	189	186
83293	Meister/in der Hauswirtschaft	243	237	189	186
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	33	33	27	27
83213	Fachhauswirtschaftler/in (Gepr.)	27	24	21	21
99996	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	9	9	6	6
	Hauswirtschaft zusammen ...	276	270	216	213
Insgesamt	Insgesamt				
	Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	62 706	30 930	50 772	24 702
	Fachkaufmann/Fachkauffrau	10 527	5 328	8 799	4 323
	Fachwirt/Fachwirtin	36 153	17 847	28 398	13 830
	Fachkraft für Datenverarbeitung	1 623	366	1 482	360
	Fremdsprachliche Fachkraft	2 271	1 746	1 752	1 323
	Fachkraft für Schreibtechnik	273	189	231	165
	Betriebswirt/Betriebswirtin	4 974	1 398	3 936	1 092
	Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	6 885	4 056	6 174	3 609
	Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	49 710	6 303	43 869	5 706
	Industriemeister/Industriemeisterin	13 323	630	10 611	477
	Fachmeister/Fachmeisterin	3 801	480	2 649	351
	Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	22 047	3 717	21 450	3 618
	Sonstige Meisterprüfungen	2 547	648	2 088	528
	Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	7 989	828	7 074	732
	Sonstige Fortbildungsprüfungen	3 414	2 937	3 186	2 730
	Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 823	2 805	2 616	2 601
	Andere Fortbildungsprüfungen	591	132	570	129
	Fortbildungsprüfungen insgesamt ...	115 830	40 170	97 827	33 135

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet;
der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

4 Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

4.2 Teilnahmen an Fortbildungs-/Meisterprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen und Prüfungserfolg 2014 und 2015

Prüfungsgruppe/Fachrichtung	Insgesamt				darunter mit bestandener Prüfung			
	2014		2015		2014		2015	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Industrie und Handel								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	42 003	23 277	43 659	23 979	31 455	17 667	32 670	18 234
Fachkaufmann/Fachkauffrau	6 654	4 572	6 924	4 746	5 196	3 645	5 370	3 783
Fachwirt/Fachwirtin	25 758	14 478	27 507	15 330	18 675	10 656	20 001	11 409
Fachkraft für Datenverarbeitung	627	42	756	42	561	39	630	36
Fremdsprachliche Fachkraft	2 331	1 812	2 271	1 746	1 776	1 383	1 752	1 323
Fachkraft für Schreibtechnik	471	309	273	189	387	267	231	165
Betriebswirt/Betriebswirtin	4 482	1 248	4 596	1 299	3 540	1 005	3 588	999
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 680	819	1 332	627	1 320	669	1 098	519
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	18 843	1 380	20 085	1 473	15 549	1 107	15 600	1 113
Industriemeister/Industriemeisterin	12 228	561	13 323	630	10 374	468	10 611	477
Fachmeister/Fachmeisterin	3 018	399	3 801	480	2 292	306	2 649	351
Sonstige Meisterprüfungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	3 597	420	2 961	363	2 883	336	2 340	285
Insgesamt ...	60 846	24 657	63 744	25 452	47 004	18 774	48 267	19 347
Handwerk								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	16 467	4 374	14 514	3 585	15 912	4 245	14 109	3 483
Fachkaufmann/Fachkauffrau	4 107	816	3 582	570	3 912	771	3 405	528
Fachwirt/Fachwirtin	7 665	1 614	7 320	1 614	7 482	1 575	7 179	1 578
Fachkraft für Datenverarbeitung	1 053	549	864	324	1 029	546	852	324
Betriebswirt/Betriebswirtin	153	39	378	99	141	36	348	93
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	3 489	1 356	2 373	981	3 348	1 317	2 322	960
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	27 540	4 290	26 988	4 143	26 673	4 164	26 103	4 035
Handwerksmeister/Handwerksmeisterin	22 821	3 903	22 047	3 717	22 260	3 780	21 450	3 618
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	4 716	390	4 941	429	4 413	384	4 653	417
Sonstige Fortbildungsprüfungen	528	120	486	108	522	117	471	105
Andere Fortbildungsprüfungen	528	120	486	108	522	117	471	105
Insgesamt ...	44 532	8 787	41 988	7 836	43 104	8 523	40 683	7 620
Landwirtschaft								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	207	15	198	18	186	12	165	18
Fachwirt/Fachwirtin	207	15	198	18	186	12	165	18
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	2 064	378	2 091	387	1 722	303	1 704	321
Sonstige Meisterprüfungen	2 046	378	2 061	387	1 707	303	1 674	321
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	15	–	33	–	15	–	30	–
Sonstige Fortbildungsprüfungen	18	3	36	3	18	–	33	3
Andere Fortbildungsprüfungen	18	3	36	3	18	–	33	3
Insgesamt ...	2 289	393	2 325	411	1 923	318	1 902	342
Öffentlicher Dienst								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	1 788	1 173	1 857	1 254	1 671	1 095	1 764	1 200
Fachkaufmann/Fachkauffrau	42	39	21	12	39	39	21	12
Fachwirt/Fachwirtin	816	516	783	549	732	462	729	510
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	933	615	1 050	693	900	594	1 014	675
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	276	33	267	27	237	27	246	27
Sonstige Meisterprüfungen	228	27	246	24	192	21	225	24
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	48	6	24	3	45	6	21	3
Sonstige Fortbildungsprüfungen	36	9	69	21	33	9	66	21
Andere Fortbildungsprüfungen	36	9	69	21	33	9	66	21
Insgesamt ...	2 100	1 215	2 193	1 302	1 938	1 131	2 079	1 245
Freie Berufe								
Kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 313	1 944	2 478	2 094	1 953	1 656	2 064	1 770
Fachwirt/Fachwirtin	303	294	348	339	288	282	324	315
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüfungen	2 013	1 650	2 130	1 755	1 665	1 374	1 740	1 455
Sonstige Fortbildungsprüfungen	2 769	2 754	2 823	2 805	2 565	2 550	2 616	2 601
Fachhelfer im Gesundheitswesen	2 769	2 754	2 823	2 805	2 565	2 550	2 616	2 601
Insgesamt ...	5 082	4 698	5 301	4 899	4 518	4 206	4 680	4 368
Hauswirtschaft								
Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	327	321	276	270	246	243	216	213
Sonstige Meisterprüfungen	303	297	243	237	225	222	189	186
Sonstige gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen	27	24	–	–	21	21	–	–
Insgesamt ...	327	321	276	270	246	243	216	213
Fortbildungsprüfungen insgesamt ...	115 182	40 071	115 830	40 170	98 736	33 195	97 827	33 135

Hinweis: Aus Datenschutzgründen sind alle Daten (Absolutwerte) jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.



5 Aufstiegsfortbildungs- förderungsgesetz (AFBG)

Quelle

Fachserie 11, Reihe 8, 2015

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.1 Geförderte und finanzieller Aufwand nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen 2013, 2014 und 2015

Fortbildungsstätte —— Fortbildungsziel	Berichtsjahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand					
					Bewilligung			in Anspruch genommen		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen	zusammen	Zuschuss	Darlehen
		Anzahl			1 000 EUR					
Insgesamt	2013	171 396	72 242	99 154	575 949	185 795	390 154	496 185	185 795	310 390
	2014	171 815	75 057	96 758	587 588	190 146	397 442	498 959	190 146	308 813
	2015	162 013	71 557	90 456	558 032	181 439	376 594	469 721	181 439	288 282
Nach Fortbildungsstätten										
Öffentliche Schulen	2013	40 782	33 406	7 376	184 791	61 731	123 061	155 261	61 731	93 531
	2014	41 272	34 723	6 549	191 238	64 011	127 228	158 333	64 011	94 323
	2015	40 542	34 511	6 031	188 884	63 324	125 559	153 754	63 324	90 430
Private Schulen	2013	16 163	10 455	5 708	78 198	26 398	51 800	69 241	26 398	42 843
	2014	16 759	11 224	5 535	82 509	27 984	54 525	70 336	27 984	42 352
	2015	15 762	10 535	5 227	79 414	27 134	52 280	67 031	27 134	39 896
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2013	54 791	18 011	36 780	170 084	53 274	116 810	146 111	53 274	92 836
	2014	53 454	18 064	35 390	169 219	53 077	116 142	145 047	53 077	91 970
	2015	49 178	16 481	32 697	157 392	49 631	107 762	134 623	49 631	84 992
Lehrgang an privaten Instituten	2013	48 911	10 295	38 616	127 671	39 717	87 954	112 408	39 717	72 692
	2014	49 776	10 982	38 794	129 621	40 435	89 186	113 056	40 435	72 622
	2015	46 372	9 978	36 394	118 145	36 967	81 178	102 623	36 967	65 656
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2013	1 830	34	1 796	2 644	813	1 831	2 295	813	1 482
	2014	1 740	31	1 709	2 384	740	1 645	1 924	740	1 185
	2015	1 578	26	1 552	2 197	681	1 516	1 806	681	1 125
Fernlehrgang an privaten Instituten	2013	8 913	40	8 873	12 548	3 859	8 689	10 857	3 859	6 997
	2014	8 809	32	8 777	12 611	3 899	8 713	10 258	3 899	6 359
	2015	8 576	25	8 551	11 986	3 697	8 289	9 873	3 697	6 176
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2013	6	1	5	13	4	9	13	4	9
	2014	5	1	4	6	2	4	4	2	2
	2015	5	1	4	15	5	11	11	5	6
Nach Fortbildungszielen										
Berufsbildungsgesetz	2013	84 310	22 815	61 495	211 897	67 602	144 295	182 288	67 602	114 686
	2014	83 478	23 456	60 022	212 636	67 897	144 739	178 692	67 897	110 795
	2015	79 224	22 755	56 469	203 076	65 012	138 064	169 955	65 012	104 942
Handwerksordnung	2013	47 807	24 727	23 080	200 663	63 081	137 582	173 612	63 081	110 531
	2014	47 239	24 838	22 401	201 194	63 401	137 793	175 136	63 401	111 736
	2015	42 916	22 218	20 698	183 246	58 144	125 102	158 518	58 144	100 375
Vergleichbares Bundesrecht	2013	4 544	1 545	2 999	13 149	4 244	8 905	11 368	4 244	7 123
	2014	4 401	1 527	2 874	12 559	4 059	8 499	10 527	4 059	6 468
	2015	3 841	1 421	2 420	11 442	3 685	7 757	9 476	3 685	5 790
Vergleichbares Landesrecht	2013	31 338	21 599	9 739	138 612	47 026	91 586	118 975	47 026	71 949
	2014	33 086	23 552	9 534	149 008	50 760	98 248	124 883	50 760	74 122
	2015	32 513	23 533	8 980	148 361	50 666	97 694	122 397	50 666	71 731
Ergänzungsschulen	2013	1 409	1 076	333	6 446	2 165	4 281	5 349	2 165	3 184
	2014	1 500	1 129	371	6 748	2 255	4 493	5 297	2 255	3 041
	2015	1 482	1 112	370	6 628	2 213	4 415	5 170	2 213	2 957
Gesundheits- und Pflegeberufe	2013	1 988	480	1 508	5 183	1 677	3 506	4 593	1 677	2 917
	2014	2 111	555	1 556	5 444	1 774	3 670	4 424	1 774	2 651
	2015	2 037	518	1 519	5 280	1 718	3 562	4 206	1 718	2 487
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	2013	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2014	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2015	—	—	—	—	—	—	—	—	—

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.2 Geförderte 2015 nach Fortbildungsstätten, Altersgruppen, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 und mehr
Insgesamt							
Öffentliche Schulen	40 542	1 374	18 454	13 272	4 103	1 951	1 388
Private Schulen	15 762	1 031	5 929	4 319	2 024	1 272	1 187
Lehrgang an öffentlichen Instituten	49 178	301	15 355	17 958	7 891	4 220	3 453
Lehrgang an privaten Instituten	46 372	271	12 913	17 001	7 741	4 138	4 308
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 578	2	389	566	281	175	165
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 576	36	2 253	3 066	1 493	895	833
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	5	–	3	–	–	1	1
Insgesamt ...	162 013	3 015	55 296	56 182	23 533	12 652	11 335
Weiblich							
Öffentliche Schulen	11 747	1 195	5 776	2 648	892	596	640
Private Schulen	7 783	959	3 023	1 521	828	685	767
Lehrgang an öffentlichen Instituten	12 505	161	4 607	4 292	1 395	886	1 164
Lehrgang an privaten Instituten	16 596	184	5 452	5 778	2 075	1 236	1 871
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	341	–	73	110	48	41	69
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 362	11	529	795	416	254	357
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	–	2	–	–	–	–
Zusammen ...	51 336	2 510	19 462	15 144	5 654	3 698	4 868
Vollzeitfälle							
Öffentliche Schulen	34 511	1 360	17 197	11 018	2 949	1 239	748
Private Schulen	10 535	1 012	4 653	2 437	1 119	741	573
Lehrgang an öffentlichen Instituten	16 481	212	7 223	5 804	1 873	884	485
Lehrgang an privaten Instituten	9 978	142	4 046	3 483	1 259	573	475
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	26	–	13	9	2	2	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	25	2	8	10	1	3	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	1	–	1	–	–	–	–
Insgesamt ...	71 557	2 728	33 141	22 761	7 203	3 442	2 282
Weiblich							
Öffentliche Schulen	9 698	1 187	5 274	1 923	587	389	338
Private Schulen	5 665	946	2 491	820	540	473	395
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2 855	116	1 372	907	230	131	99
Lehrgang an privaten Instituten	2 812	100	1 330	842	265	123	152
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	5	–	2	1	1	1	–
Fernlehrgang an privaten Instituten	8	2	3	2	–	–	1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen ...	21 043	2 351	10 472	4 495	1 623	1 117	985
Teilzeitfälle							
Öffentliche Schulen	6 031	14	1 257	2 254	1 154	712	640
Private Schulen	5 227	19	1 276	1 882	905	531	614
Lehrgang an öffentlichen Instituten	32 697	89	8 132	12 154	6 018	3 336	2 968
Lehrgang an privaten Instituten	36 394	129	8 867	13 518	6 482	3 565	3 833
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 552	2	376	557	279	173	165
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 551	34	2 245	3 056	1 492	892	832
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	4	–	2	–	–	1	1
Insgesamt ...	90 456	287	22 155	33 421	16 330	9 210	9 053
Weiblich							
Öffentliche Schulen	2 049	8	502	725	305	207	302
Private Schulen	2 118	13	532	701	288	212	372
Lehrgang an öffentlichen Instituten	9 650	45	3 235	3 385	1 165	755	1 065
Lehrgang an privaten Instituten	13 784	84	4 122	4 936	1 810	1 113	1 719
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	336	–	71	109	47	40	69
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 354	9	526	793	416	254	356
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	–	2	–	–	–	–
Zusammen ...	30 293	159	8 990	10 649	4 031	2 581	3 883

5 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

5.3 Geförderte 2015 nach Fortbildungsstätten, Staatsangehörigkeit, Voll-, Teilzeitfällen und Geschlecht

Fortbildungsstätte	Insgesamt	Davon			
		Deutsche	Ausländer	Ausländer aus	
				EU-Ländern	Nicht-EU-Ländern
Insgesamt					
Öffentliche Schulen	40 542	39 637	905	377	528
Private Schulen	15 762	15 339	423	160	263
Lehrgang an öffentlichen Instituten	49 178	46 958	2 220	844	1 376
Lehrgang an privaten Instituten	46 372	44 183	2 189	900	1 289
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 578	1 539	39	13	26
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 576	8 362	214	99	115
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	5	4	1	1	—
Insgesamt ...	162 013	156 022	5 991	2 394	3 597
Weiblich					
Öffentliche Schulen	11 747	11 473	274	126	148
Private Schulen	7 783	7 597	186	95	91
Lehrgang an öffentlichen Instituten	12 505	11 970	535	242	293
Lehrgang an privaten Instituten	16 596	15 915	681	301	380
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	341	334	7	3	4
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 362	2 313	49	26	23
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	—	—	—
Zusammen ...	51 336	49 604	1 732	793	939
Vollzeitfälle					
Öffentliche Schulen	34 511	33 794	717	309	408
Private Schulen	10 535	10 311	224	84	140
Lehrgang an öffentlichen Instituten	16 481	15 852	629	211	418
Lehrgang an privaten Instituten	9 978	9 555	423	160	263
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	26	25	1	1	—
Fernlehrgang an privaten Instituten	25	23	2	—	2
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	1	1	—	—	—
Insgesamt ...	71 557	69 561	1 996	765	1 231
Weiblich					
Öffentliche Schulen	9 698	9 483	215	102	113
Private Schulen	5 665	5 560	105	55	50
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2 855	2 699	156	58	98
Lehrgang an privaten Instituten	2 812	2 653	159	69	90
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	5	5	—	—	—
Fernlehrgang an privaten Instituten	8	8	—	—	—
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	—	—	—	—	—
Zusammen ...	21 043	20 408	635	284	351
Teilzeitfälle					
Öffentliche Schulen	6 031	5 843	188	68	120
Private Schulen	5 227	5 028	199	76	123
Lehrgang an öffentlichen Instituten	32 697	31 106	1 591	633	958
Lehrgang an privaten Instituten	36 394	34 628	1 766	740	1 026
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	1 552	1 514	38	12	26
Fernlehrgang an privaten Instituten	8 551	8 339	212	99	113
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	4	3	1	1	—
Insgesamt ...	90 456	86 461	3 995	1 629	2 366
Weiblich					
Öffentliche Schulen	2 049	1 990	59	24	35
Private Schulen	2 118	2 037	81	40	41
Lehrgang an öffentlichen Instituten	9 650	9 271	379	184	195
Lehrgang an privaten Instituten	13 784	13 262	522	232	290
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	336	329	7	3	4
Fernlehrgang an privaten Instituten	2 354	2 305	49	26	23
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2	2	—	—	—
Zusammen ...	30 293	29 196	1 097	509	588



6 Weiterbildungs- beteiligung in Deutschland

Quelle

Adult Education Survey (AES), Kantar Public Deutschland, München

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.1 Weiterbildungsbeteiligung 2014 nach Lernaktivität, Altersgruppen und Geschlecht

Lernaktivität	Insgesamt	Alter von ... bis ... Jahren									
		18 - 24		25 - 34		35 - 44		45 - 54		55 - 64	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
	%										
Insgesamt											
Weiterbildung (non-formal education)	51	50	51	65	49	54	53	52	53	36	43
Betriebliche Weiterbildung	37	29	25	47	33	48	41	46	39	24	26
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	9	9	10	17	12	6	11	6	9	8	7
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	12	21	27	13	13	8	12	5	15	9	14
Informelles Lernen	54	53	53	63	53	57	56	50	56	55	49
Erwerbstätige ¹											
Weiterbildung (non-formal education)	58	54	(52)	69	59	56	63	55	57	47	59
Betriebliche Weiterbildung	49	45	(39)	58	48	52	55	52	45	37	45
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	9	5	(10)	13	12	5	10	4	9	10	12
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	10	13	(19)	12	9	7	14	4	14	9	9
Informelles Lernen	55	54	(47)	60	56	57	56	50	57	54	50
Nichterwerbstätige ²											
Weiterbildung (non-formal education)	33	45	50	52	34	-	28	(37)	31	18	23
Betriebliche Weiterbildung	7	11	11	10	9	-	6	(9)	4	6	2
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	11	13	10	27	12	-	16	(20)	8	5	1
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	19	29	35	15	18	-	10	(13)	21	9	20
Informelles Lernen	54	51	59	71	49	-	56	(52)	49	57	47

1 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte und Auszubildende in betrieblicher Lehre.

2 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2014 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.2 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2014 nach Lernaktivität, höchstem Bildungsabschluss und Geschlecht

Lernaktivität	Höchster Bildungsabschluss ¹								
	niedrig			mittel			hoch		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Insgesamt									
Weiterbildung (non-formal education)	37	41	32	53	54	52	62	61	64
Betriebliche Weiterbildung	28	34	21	41	46	37	43	44	43
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	6	6	6	9	8	10	13	11	14
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	8	6	11	11	7	13	18	16	20
Informelles Lernen	39	39	39	52	52	51	72	75	68
Erwerbstätige ²									
Weiterbildung (non-formal education)	44	46	41	59	59	59	67	65	69
Betriebliche Weiterbildung	39	42	34	51	54	49	54	53	55
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	5	5	6	8	6	9	12	10	15
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	6	5	9	9	6	12	14	13	15
Informelles Lernen	39	38	39	50	49	50	73	76	69
Nichterwerbstätige ³									
Weiterbildung (non-formal education)	23	28	19	33	34	32	48	47	49
Betriebliche Weiterbildung	4	8	1	8	10	6	12	11	13
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	11	4	13	15	12	14	15	12
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	12	10	14	15	12	17	29	27	30
Informelles Lernen	40	42	39	58	66	54	69	74	66

1 Die hier vorgestellten Gruppen nach höchstem Schulabschluss wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm zusammengefasst. Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt.

2 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte und Auszubildende in betrieblicher Lehre.

3 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2014 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

6 Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland

6.3 Weiterbildungsbeteiligung der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren 2014 nach Lernaktivität, nach beruflichem Abschluss und Geschlecht

Lernaktivität	Beruflicher Abschluss											
	Lehre/Berufsfachschule			Meister/Fachschule			(Fach-)Hochschule			kein Berufsabschluss		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
	%											
Insgesamt												
Weiterbildung (non-formal education)	47	47	47	66	57	74	67	68	65	39	43	35
Betriebliche Weiterbildung	36	39	32	58	53	62	48	54	42	22	26	18
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	8	8	8	11	6	16	15	12	18	7	9	6
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	9	6	13	11	6	16	18	16	20	15	14	16
Informelles Lernen	48	48	47	63	60	65	77	80	74	47	47	47
Erwerbstätige ¹												
Weiterbildung (non-formal education)	53	52	54	72	63	82	72	73	69	44	47	41
Betriebliche Weiterbildung	45	47	44	67	60	73	56	61	51	37	40	34
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	7	6	8	11	6	15	15	13	19	5	5	5
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	8	5	11	10	5	16	16	15	17	9	9	9
Informelles Lernen	46	47	46	61	59	64	78	80	76	45	43	46
Nichterwerbstätige ²												
Weiterbildung (non-formal education)	30	32	29	30	-	(39)	45	(37)	50	34	39	30
Betriebliche Weiterbildung	8	12	6	6	-	(10)	11	(10)	11	5	6	4
Individuelle berufsbezogene Weiterbildung	11	15	8	12	-	(17)	11	(8)	13	10	15	7
Nicht-berufsbezogene Weiterbildung	14	8	17	17	-	(18)	29	(25)	32	22	22	21
Informelles Lernen	51	55	49	70	-	(71)	70	(76)	65	50	52	48

1 Erwerbstätige: Voll-/Teilzeitbeschäftigte und Auszubildende in betrieblicher Lehre.

2 Nichterwerbstätige: Alle, die nicht erwerbstätig sind.

Anmerkung: Die Definition der Weiterbildungssegmente (betrieblich, individuell berufsbezogen und nicht-berufsbezogen) erfolgte 2014 analog zur Erhebung 2012 auf erweiterter Informationsbasis (s. Weiterbildungsverhalten in Deutschland, Resultate des Adult Education Survey 2012, ISBN: 978-3-7639-5240-3) und ist damit nicht direkt vergleichbar mit den Zahlen aus 2010 und früher.

() = Die Basis liegt ungewichtet unter 80 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse in Klammern ausgewiesen.

- = Die Basis liegt ungewichtet unter 40 Fällen. Aufgrund des hohen Zufallsfehlers werden die Ergebnisse nicht ausgewiesen.



7 Volkshochschulen

Quelle

Volkshochschul-Statistik, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für
Lebenslanges Lernen e.V., Bonn

7 Volkshochschulen 2015

7.1 Veranstaltungen nach Ländern, Programmbereichen und Fachgebieten

Land ----- Programmbereich und Fachgebiet	Volks- hochschulen	Kursveranstaltungen				Einzelveranstaltungen			
		insgesamt		Belegungen ¹		insgesamt		Besucher/innen ¹	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland	905	591 603	100	6 479 573	100	97 332	100	2 339 496	100
Baden-Württemberg	171	122 793	20,8	1 295 903	20,0	23 163	23,8	520 368	22,2
Bayern	190	128 075	21,6	1 487 499	23,0	38 328	39,4	953 119	40,7
Berlin	12	19 343	3,3	226 660	3,5	938	1,0	11 449	0,5
Brandenburg	19	6 998	1,2	65 490	1,0	844	0,9	9 311	0,4
Bremen	2	4 285	0,7	55 131	0,9	709	0,7	17 037	0,7
Hamburg	1	8 144	1,4	99 967	1,5	78	0,1	1 139	0,0
Hessen	32	40 882	6,9	434 164	6,7	2 862	2,9	74 747	3,2
Mecklenburg-Vorpommern	8	5 122	0,9	54 395	0,8	1 310	1,3	24 654	1,1
Niedersachsen	57	64 262	10,9	687 614	10,6	3 675	3,8	104 538	4,5
Nordrhein-Westfalen	130	97 339	16,5	1 087 686	16,8	14 087	14,5	355 943	15,2
Rheinland-Pfalz	68	28 648	4,8	304 070	4,7	3 532	3,6	86 841	3,7
Saarland	16	7 631	1,3	78 369	1,2	1 497	1,5	37 486	1,6
Sachsen	17	15 736	2,7	160 879	2,5	1 369	1,4	24 336	1,0
Sachsen-Anhalt	15	7 055	1,2	76 191	1,2	1 081	1,1	13 759	0,6
Schleswig-Holstein	144	26 024	4,4	271 510	4,2	2 912	3,0	87 287	3,7
Thüringen	23	9 266	1,6	94 045	1,5	947	1,0	17 482	0,7

nach Programmbereichen und Fachgebieten

davon									
Politik - Gesellschaft - Umwelt	.	38 826	6,6	541 878	8,4	43 933	45,1	1 104 786	47,2
Kultur - Gestalten	.	91 941	15,5	913 202	14,1	21 374	22,0	811 973	34,7
Gesundheit	.	198 628	33,6	2 364 329	36,5	13 068	13,4	240 246	10,3
Arbeit - Beruf	.	55 768	9,4	473 294	7,3	5 774	5,9	51 454	2,2
Grundbildung - Schulabschlüsse	.	16 808	2,8	148 935	2,3	2 505	2,6	17 312	0,7
Sprachen	.	189 632	32,1	2 037 935	31,5	10 678	11,0	113 725	4,9
davon ²									
Englisch	.	48 139	8,1	467 308	7,2	.	.	.	.
Deutsch als Fremdsprache	.	55 000	9,3	809 477	12,5	.	.	.	.
Spanisch	.	20 601	3,5	181 648	2,8	.	.	.	.
Italienisch	.	17 168	2,9	143 652	2,2	.	.	.	.
Französisch	.	16 202	2,7	143 377	2,2	.	.	.	.
Russisch	.	2 359	0,4	18 459	0,3	.	.	.	.
Schwedisch	.	2 152	0,4	18 980	0,3	.	.	.	.
Niederländisch	.	2 056	0,3	19 033	0,3	.	.	.	.
Japanisch	.	1 771	0,3	15 253	0,2	.	.	.	.
Deutsch als Muttersprache	.	1 711	0,3	12 808	0,2	.	.	.	.
Andere Fremdsprachen	.	16 144	2,7	137 604	2,1	.	.	.	.

1 Mehrfachzählungen: Jede(r) Teilnehmer(in) wird entsprechend der Zahl seiner/ihrer Belegungen gezählt.

2 Offen angebotene Kurse. Ohne Kurse als Vertrags/Auftragsmaßnahmen.

7.2 Teilnahme an Prüfungen nach Ländern und Abschlussarten

Land	Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Hoch- schulreife	Hochschul- studium ohne Hochschul- reife	Kammern und Berufs- verbände	Landes- einheitliche VHS-Prüfungen	Sonstige Prüfungen
Deutschland	3 922	3 746	204	491	211	1 698	20 722	103 294
Baden-Württemberg	284	199	57	301	—	334	2 410	22 633
Bayern	—	—	—	—	—	—	—	3 559
Berlin	9	9	—	—	—	—	2 967	5 697
Brandenburg	54	190	73	28	152	64	221	880
Bremen	20	13	—	—	—	—	515	893
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	1 172
Hessen	100	66	—	—	—	67	1 400	12 992
Mecklenburg-Vorpommern	56	226	—	—	—	—	194	985
Niedersachsen	985	1 078	19	29	59	899	4 150	12 628
Nordrhein-Westfalen	1 971	1 614	55	8	—	112	5 942	20 732
Rheinland-Pfalz	146	120	—	—	—	59	1 135	8 523
Saarland	48	8	—	—	—	14	323	3 510
Sachsen	—	—	—	—	—	—	729	2 110
Sachsen-Anhalt	—	10	—	—	—	—	304	687
Schleswig-Holstein	192	163	—	—	—	136	408	5 429
Thüringen	57	50	—	125	—	13	24	864

Quelle: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

Berufliche Weiterbildung von Erwerbspersonen

Über die Teilnahme der Erwerbspersonen an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung unterrichtet *Tabelle 1.1* mit Ergebnissen aus dem Mikrozensus. Nachgewiesen wird die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.

In *Tabelle 1.2* werden seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen nach Migrationshintergrund dargestellt. Zum Personenkreis mit Migrationshintergrund gehört die ausländische Bevölkerung – unabhängig davon, ob sie im Inland oder im Ausland geboren wurde – sowie alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Daneben zählen zu den Personen mit Migrationshintergrund auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten Ausländer sowie eine Reihe von in Deutschland Geborenen mit deutscher Staatsangehörigkeit mit zumindest einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Dies bedeutet, dass in Deutschland geborene Deutsche einen Migrationshintergrund haben können, sei es als Kinder von Spätaussiedlern, als Kinder ausländischer Elternpaare (sogenannte „ius soli-Kinder“) oder als Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund. Dieser Migrationshintergrund leitet sich ausschließlich aus den Eigenschaften der Eltern ab, insofern die Betroffenen mit ihren Eltern in einem Haushalt leben (engerer Sinn). Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das Optionsmodell erfüllen, d.h. mit einer deutschen und einer ausländischen Staatsangehörigkeit in Deutschland geboren wurden. Menschen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinne (in Deutschland geborene Deutsche, deren Migrationshintergrund aus Eigenschaften der Eltern resultiert und nicht mit ihnen in einem Haushalt leben) werden der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund zugeordnet.

Die *Tabelle 1.3* stellt seit 2013 Angaben zur beruflichen Weiterbildung von Erwerbspersonen für die deutsche und ausländische Bevölkerung dar. Zu den ausländischen Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind, zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Ausländer/-innen gehören zu den Personen mit Migrationshintergrund. Sie können in Deutschland geboren oder zugewandert sein.

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen

Die *Tabellen 2.1 und 2.2* informieren über ausgewählte Ergebnisse der Vierten Europäischen Erhebung über die berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4). Es werden das Angebot der Unternehmen an verschiedenen Formen der beruflichen Weiterbildung (Lehrveranstaltungen, geplante Phasen der Weiterbildung am Arbeitsplatz, Job Rotation, Lern- und Qualitätszirkel usw.), die Teilnahmequote der Beschäftigten in Unternehmen mit Lehrveranstaltungen, die Teilnahmestunden an internen und externen Lehrveranstaltungen sowie die Teilnahmestunden je Beschäftigten und Teilnehmenden gezeigt.

Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Angaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung sind aus den Daten der Bundesagentur für Arbeit (*Tabelle 3.1 bis 3.4*) zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Sozialgesetzbuch III vorgesehenen individuellen und institutionellen Förderungsprogramme obliegt. Die vorliegenden Daten zeigen die gemeldeten Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung im Bundesgebiet. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben.

In den *Tabellen 3.1 bis 3.4* werden seit 2014 allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung einschließlich Rehabilitanden dargestellt. Rehabilitanden können nach der Rechtsgrundlage § 115 Nr.3 i.V.m. §§ 81 ff SGB III mit gesonderten Haushaltsmitteln gefördert werden. Die Entscheidung über das Vorliegen eines Rehafalles nach § 19 SGB III trifft die Bundesagentur für Arbeit. Aus fachlich-systematischen Gründen werden die zum Zeitpunkt des Maßnahmeeintritts identifizierten Rehabilitanden in einer eigenen Maßnahmeart "allgemeine Maßnahmen zur Weiterbildung Reha (Reha-aMW)" innerhalb der Systematik der Förderstatistik ausgewiesen.

Um die Förderung der beruflichen Weiterbildung umfassend abzubilden, gibt es eine gemeinsame Berichterstattung, denn alle Teilnehmer an Maßnahmen zur Förderung der beruflichen Weiterbildung -Rehabilitanden und Nicht-Rehabilitanden- nehmen an den gleichen Maßnahmen mit den gleichen Inhalten und Zielen teil.

Fortbildungsmaßnahmen in Wirtschaftsorganisationen

In den *Tabellen 4.1 und 4.2* werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meisterprüfungen der Handwerkskammern nachgewiesen. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Meisterprüfung sind in der Regel die erfolgreiche Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine mehrjährige entsprechende Berufstätigkeit.

Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – bzw. dem sogenannten „Meister-BAföG“

Die *Tabellen 5.1 bis 5.3* enthalten Angaben zur Anzahl der Geförderten nach Voll- und Teilzeit, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit sowie zum finanziellen Aufwand, gegliedert nach den Fortbildungsstätten und den Fortbildungszielen. Das AFBG begründet einen individuellen Rechtsanspruch auf Förderung von beruflichen Aufstiegsfortbildungen, d.h. von Meisterkursen oder anderen auf einen vergleichbaren Fortbildungsabschluss vorbereitenden Lehrgängen. Der Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Das AFBG unterstützt die Erweiterung und den Ausbau beruflicher Qualifizierung und stärkt damit die Fortbildungsmotivation des Fachkräftenachwuchses. Darüber hinaus soll das AFBG Impulse für die Schaffung und den Erhalt von dringend benötigten Arbeits- und Ausbildungsplätzen in neu gegründeten oder übernommenen inländischen Unternehmen geben.

Weiterbildungsbeteiligung in Deutschland nach der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey (AES))

Ziel der Statistik zum Weiterbildungsverhalten der Bevölkerung auf Basis der Europäischen Erhebung über das Lernen im Erwachsenenalter (Adult Education Survey, kurz AES) ist es, vergleichbare Daten zum Weiterbildungsverhalten in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorzulegen. *Tabelle 6.1* umfasst die ermittelte Weiterbildungsbeteiligung nach Lernaktivitäten, darunter die betriebliche Weiterbildung, die individuelle berufsbezogene und die nicht berufsbezogene Weiterbildung sowie das informelle Lernen, in einer Gliederung nach Altersgruppen, Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. In *Tabelle 6.2* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem höchsten Bildungsabschluss der Teilnehmer differenziert. Die hier vorgestellten Gruppen des höchsten Schulabschlusses wurden aus dem sehr differenzierten AES-Fragenprogramm erstellt.

Die jeweils höchsten Schulabschlüsse wurden auf Personenebene wie folgt zusammengefasst: niedrig = Hauptschulabschluss oder darunter; mittel = mittlerer Abschluss; hoch = Fachabitur und darüber. Aufgrund der geringen Basis werden die drei Gruppen, die (a) über gar keinen Schulabschluss verfügen, (b) den Schulabschluss nicht nannten und (c) noch keinen Schulabschluss erworben haben, weil sie derzeit in schulischer Bildung sind, hier nicht aufgeführt. In der *Tabelle 6.3* wird die Weiterbildungsbeteiligung nach den gleichen Lernaktivitäten wie in *Tabelle 6.1* und dem beruflichen Abschluss der Teilnehmer differenziert. In den *Tabellen 6.2* und *6.3* erfolgt die Darstellung nach Geschlecht sowie nach Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen.

Volkshochschulen

Das Angebot der Volkshochschulen mit ihrer Vielzahl von Lehrgängen, Kursen und Arbeitsgemeinschaften, die der allgemeinen und/oder beruflichen Weiterbildung dienen, ist aus den *Tabellen 7.1 und 7.2* zu ersehen.

Publikationen

Bevölkerung und Bildung - Bildungsstand

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Kommunales Bildungsmonitoring - Möglichkeiten und Perspektiven	Heft	3/14
Erhebung zu Karriereverläufen und internationaler Mobilität von Hochqualifizierten	Heft	1/14
Die Bildungspersonalrechnung	Heft	7/11
Auswirkungen des Strukturwandels der Wirtschaft auf den Bildungsstand der Bevölkerung	Heft	6/10

Sonstige Veröffentlichungen

Bildungsstand der Bevölkerung (jährlich)	
Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich (jährlich)	
Bildung in Deutschland 2016 (Bildungsbericht)	
Bildungsvorausberechnung - Vorausberechnung der Bildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, des Personal- und Finanzbedarfs bis 2025 (2013)	
Statistik und Wissenschaft, Band 6: Demografischer Wandel – Auswirkungen auf das Bildungssystem	Tagungsband
Im Blickpunkt: Bildung in Deutschland (2003)	

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	1	Allgemeinbildende Schulen
Reihe	1.1	Private Schulen
Reihe	2	Berufliche Schulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Sonderpädagogischer Förderbedarf – eine differenzierte Analyse	Heft	10/14
Sonderpädagogische Förderung in Deutschland – eine Analyse der Datenlage in der Schulstatistik	Heft	5/13
Sozioökonomischer Status von Schülerinnen und Schülern 2008	Heft	2/10

Sonstige Veröffentlichungen

Schnellmeldungsergebnisse der Schulstatistik zu Schülerinnen und Schülern der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Schnellmeldungsergebnisse der Schulstatistik zu Studienberechtigten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Schnellmeldung Integrierte Ausbildungsberichterstattung – Anfänger im Ausbildungsgeschehen nach Sektoren/Konten und Ländern (jährlich)	
Integrierte Ausbildungsberichterstattung – Anfänger, Teilnehmer und Absolventen im Ausbildungsgeschehen nach Sektoren/Konten und Ländern (2014)	
Indikatoren der integrierten Ausbildungsberichterstattung – Ein Vergleich der Bundesländer (2012)	
Schulen auf einen Blick (2016)	Broschüre

Berufliche Bildung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	3	Berufliche Bildung
-------	---	--------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Die neue Berufsbildungsstatistik	Heft	10/11
----------------------------------	------	-------

Sonstige Veröffentlichungen

Berufsbildung auf einen Blick (2013)	Broschüre
--------------------------------------	-----------

Publikationen

Hochschulen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen - Vorbericht
Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen
Reihe	4.2	Prüfungen an Hochschulen
Reihe	4.3.1	Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen 1980 bis 2010
Reihe	4.3.2	Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Reihe	4.4	Personal an Hochschulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Private Hochschulen in Deutschland	Heft	01/16
Von der Hochschulreife zum Studienabschluss	Heft	8/12
Einfluss doppelter Abiturientenjahrgänge auf die Entwicklung der Studienanfängerquote	Heft	6/10
Übergang vom Bachelor zum Masterstudium an deutschen Hochschulen	Heft	4/09
Entwicklung des Durchschnittsalters von Studierenden und Absolventen an deutschen Hochschulen seit 2000	Heft	7/08
Studienverlaufsanalysen: Informationsbedarf und Datenverfügbarkeit	Heft	11/07

Sonstige Veröffentlichungen

Schnellmeldungsergebnisse der Hochschulstatistik – Vorläufige Ergebnisse (jährlich)	
Personal an Hochschulen – Vorbericht (jährlich)	
Deutsche Studierende im Ausland (jährlich)	
Erfolgsquoten (jährlich)	
Hochschulen auf einen Blick (2016)	Broschüre
Promovierende in Deutschland (2016)	
Hochqualifizierte in Deutschland (2011)	
Hochschulstandort Deutschland 2009	Pressebrochure
Statistik und Wissenschaft, Band 11: Amtliche Hochschulstatistik und Hochschulrankings	Tagungsband

Ausbildungsförderung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.6	Förderung nach dem Stipendienprogrammgesetz (Deutschlandstipendium)
Reihe	7	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
Reihe	8	Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Bundesausbildungsförderung von den Anfängen bis 2007	Heft	2/09
Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	Heft	12/99

Weiterbildung

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	3	Berufliche Bildung
-------	---	--------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Gestaltung der beruflichen Weiterbildung in Unternehmen 2010	Heft	12/13
Berufliche Weiterbildung in Unternehmen 2010 - Methodik und erste Ergebnisse	Heft	04/13

Sonstige Veröffentlichungen

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen (CVTS4) (2010)
Weiterbildung (jährlich)

Publikationen

Bildungsfinanzen

Fachserie 11: Bildung und Kultur

Reihe	4.3.2	Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Reihe	4.5	Finanzen der Hochschulen

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen	Heft	05/15
Neue Erhebung zu betrieblichen Ausbildungskosten und Bildungsbudget	Heft	3/10
Bildungsausgaben in Deutschland	Heft	11/08
Methodik zur Gewinnung der Kennzahl „Ausgaben öffentlicher Schulen je Schülerin und Schüler“	Heft	1/07
Ausgaben für die duale Ausbildung in Deutschland	Heft	8/04
Ausgaben je Schüler im Sekundarbereich II	Heft	4/03
Auswirkungen der Flexibilisierung und Globalisierung der Haushalte auf die Methodik zur Berechnung der Bildungsausgaben Deutschlands im Rahmen der internationalen Bildungsberichterstattung	Heft	5/99

Sonstige Veröffentlichungen

- Bildungsausgaben – Budget für Bildung, Forschung und Wissenschaft (jährlich)
- Bildungsausgaben je Schüler/-in (jährlich)
- Bildungsfinanzbericht (jährlich)
- Finanzen der Schulen in freier Trägerschaft und Schulen des Gesundheitswesens (2013)
- Finanzen der Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft (2010)

Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben

Bevölkerung

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe	1.3	Bevölkerungsfortschreibung
Reihe	2	Ausländische Bevölkerung
Reihe	2.1	Einbürgerungen
Reihe	2.2	Bevölkerung mit Migrationshintergrund - Ergebnisse des Mikrozensus
Reihe	3	Haushalte und Familien

Sonstige Veröffentlichungen

Ältere Menschen in Deutschland und der Europäischen Union (EU) (2016)	Broschüre
Bevölkerung nach Migrationsstatus regional - Ergebnisse des Mikrozensus (2011)	
Die Generation 65+ in Deutschland	Pressebroschüre

Arbeitsmarkt

Fachserie 1: Mikrozensus - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe	4.1.1	Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland
Reihe	4.1.2	Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
Reihe	4.2.1	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Migrantinnen und Migranten auf dem deutschen Arbeitsmarkt - Vergleich der Jahre 2005 und 2013	Heft	7/16
Migrants on the European labour market - Some results from the European Labour Force Survey ad hoc module 2014	Heft	7/16
Auf dem Weg zur Gleichstellung? Bildung, Arbeit und Soziales – Unterschiede zwischen Frauen und Männern	Heft	8/14
Selbständigkeit in Deutschland	Heft	7/13
Wer sind die ausschließlich geringfügig Beschäftigten? Eine Analyse nach sozialer Lebenslage	Heft	1/13
Qualität der Arbeit	Heft	11/12

Sonstige Veröffentlichungen

Arbeitsmarkt auf einen Blick - Deutschland und Europa (2016)	Broschüre
Qualität der Arbeit - Geld verdienen und was sonst noch zählt (2015)	Broschüre
Frauen und Männer auf dem Arbeitsmarkt - Deutschland und Europa (2012)	Broschüre

Öffentliche Finanzen und Steuern

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe	2	Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
Reihe	3.1	Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts
Reihe	3.3	Rechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte
Reihe	3.5	Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung und für Gesundheit, Sport, Erholung

Verdienste und Arbeitskosten

Fachserie 16: Verdienste nach Beruf, Bildung, Alter u. Ä.

Reihe	1	Verdienststrukturerhebung
-------	---	---------------------------

Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"

Sonderzahlungen in Deutschland	Heft	4/15
Entgeltumwandlung in Deutschland - Eine Analyse auf Basis der Verdienststrukturerhebung	Heft	1/15
Methodik der Verdienststrukturerhebung 2010	Heft	2/13

regelmäßige Beiträge:

- Land und Leute (jährlich)
- Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland (jährlich)
- Datenreport (dreijährlich)

Statistisches Bundesamt

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 75-2405
Telefax: 0611 75-3330
www.destatis.de
www.destatis.de/kontakt

**Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn**
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Telefon: 0611 75-1
Telefax: 0611 75-8990/-8991
poststelle@destatis.de

**Statistisches Bundesamt
i-Punkt Berlin**
Friedrichstraße 50
(Checkpoint Charlie)
10117 Berlin
Telefon: 0611 75-9434
Telefax: 0611 75-9430
i-punkt@destatis.de

Statistische Ämter der Länder

**Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg**
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart
Telefon: 0711 641-2866
Telefax: 0711 641-2973
www.statistik-bw.de
vertrieb@stala.bwl.de

**Hessisches
Statistisches Landesamt**
Rheinstraße 35/37
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 3802-802
Telefax: 0611 3802-890
www.statistik-hessen.de
info@statistik-hessen.de

**Statistisches Amt
Saarland**
Virchowstraße 7
66119 Saarbrücken
Telefon: 0681 501-5925
Telefax: 0681 501-5915
www.statistik.saarland.de
presse.statistik@lzd.saarland.de

**Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung**
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth
Telefon: 0911 98208-0
Telefax: 0911 98208-115
www.statistik.bayern.de
poststelle@statistik.bayern.de

**Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern**
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin
Telefon: 0385 588-56411
Telefax: 0385 588-56708
www.statistik-mv.de
statistik.auskunft@statistik-mv.de

**Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Telefon: 03578 33-1913
Telefax: 03578 33-1921
www.statistik.sachsen.de
info@statistik.sachsen.de

**Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg**
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091
www.statistik-berlin-brandenburg.de
info@statistik-bbb.de

**Landesbetrieb für Statistik
Niedersachsen (LSN)**
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Telefon: 0511 9898-1134
Telefax: 0511 9898-991134
www.statistik.niedersachsen.de
auskunft@statistik.niedersachsen.de

**Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt**
Merseburger Straße 2
06110 Halle (Saale)
Telefon: 0345 2318-0
Telefax: 0345 2318-913
www.statistik.sachsen-anhalt.de
info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14-16
28195 Bremen
Telefon: 0421 361-6070
Telefax: 0421 361-6168
www.statistik.bremen.de
bibliothek@statistik.bremen.de

**Information und Technik
Nordrhein-Westfalen**
Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-2495
Telefax: 0211 9449-8070
www.it.nrw.de
statistik-info@it.nrw.de

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3
99091 Erfurt
Telefon: 0361 37-84642
Telefax: 0361 37-84699
www.statistik.thueringen.de
auskunft@statistik.thueringen.de

**Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein**
Standort Hamburg
Steckelhörn 12
20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Telefax: 040 42831-1700
Standort Kiel
Fröbelstraße 15-17
24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Telefax: 0431 6895-9498
www.statistik-nord.de
info@statistik-nord.de

**Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz**
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-194444
www.statistik.rlp.de
info@statistik.rlp.de

Nationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Regensburgerstraße 104
90478 Nürnberg
Tel.: 0911 179 – 0
Fax: 0911 179 – 2123
E-Mail: Zentrale@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Postfach 20 12 64
53142 Bonn
Tel.: 0228 107 – 0
Fax: 0228 107 – 2977
E-Mail: zentrale@bibb.de
Internet: www.bibb.de

Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)

Obere Wilhelmstraße 32
53225 Bonn
Tel.: 0228 97569 – 0
Fax: 0228 97569 – 30
E-Mail: info@dvv-vhs.de
Internet: www.dvv-vhs.de

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.

Heinemannstraße 12-14
53175 Bonn
Tel.: 0228 3294 – 0
Fax: 0228 3294 – 399
E-Mail: info@die-bonn.de
Internet: www.die-bonn.de

Kantar Public Deutschland

TNS Deutschland GmbH

Moosdorfstraße 7-9
12435 Berlin
Tel.: 089 5600 – 1424
Fax: 089 5600 – 1441
E-Mail: info.de@kantarpublish.com
Internet: www.kantarpublish.com
www.tns-infratest.com/sofo
www.infratest-politikforschung.de

Zuordnung nationaler Bildungsabschlüsse zur ISCED 2011

ISCED-Stufe Ausrichtung	Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
Niedrig		
ISCED 1 Primarbereich		
ISCED 10 allgemeinbildend	100	Ohne allgemeinen Schulabschluss und ohne beruflichen Abschluss
	100	Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 2 Sekundarbereich I		
ISCED 24 allgemeinbildend	244	Hauptschul-/Realschulabschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS) und ohne beruflichen Abschluss
	244	Hauptschul-/Realschulabschluss/POS und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
	244	Hauptschul-/Realschulabschluss/POS und Berufsvorbereitungsjahr
ISCED 25 berufsbildend	254	Ohne Hauptschulabschluss und Anlernausbildung/Berufliches Praktikum
	254	Ohne Hauptschulabschluss und Berufsvorbereitungsjahr
Mittel		
ISCED 3 Sekundarbereich II		
ISCED 34 allgemeinbildend	344	Fachhochschulreife/Hochschulreife und ohne beruflichen Abschluss
ISCED 35 berufsbildend	354	Abschluss einer Lehrausbildung
	354	Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften
	353	Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule des Gesundheitswesens
	353	Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
ISCED 4 Postsekundärer nichttertiärer Bereich		
ISCED 44 allgemeinbildend	444	---
ISCED 45 berufsbildend	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss einer Lehrausbildung ¹⁾
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften ¹⁾
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule des Gesundheitswesens ¹⁾
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung ¹⁾
	454	Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe ¹⁾
	453	Ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe

ISCED-Stufe Ausrichtung	Unter- kategorie	Bildungsabschlüsse
Hoch		
ISCED 5 Kurzes tertiäres Bildungsprogramm		
ISCED 54 allgemeinbildend	540	---
ISCED 55 berufsbildend	550	Abschluss einer Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse bis unter 880 Stunden) ²⁾
ISCED 6 Bachelor- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm		
ISCED 64 akademisch	640	Bachelorabschluss an - Universitäten (wissenschaftlichen Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschule Baden-Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien
	640	Fachhochschulabschluss, auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH)
	640	Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule
	640	Diplom einer Berufsakademie
ISCED 65 berufsorientiert	650	Abschluss einer Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.) ²⁾
	650	Abschluss einer Techniker Ausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss
	650	Abschluss einer Ausbildungsstätte/ Schule für Erzieher/-innen
	650	Abschluss einer Fachschule der DDR
	650	Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern)
ISCED 7 Master- bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm		
ISCED 74 akademisch	740	Masterabschluss an - Universitäten (wissenschaftliche Hochschulen), auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen - Fachhochschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschule Baden-Württemberg - Verwaltungsfachhochschulen - Berufsakademien
	740	Hochschulabschluss (Diplom (Universität) und entsprechende Abschlussprüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)
ISCED 75 berufsorientiert	750	---
ISCED 8 Promotion		
ISCED 84 akademisch	840	Promotion

1) Zuordnung der vollqualifizierenden beruflichen Programme nach Erwerb einer Studienberechtigung oder mit zusätzlichem Erwerb einer Studienberechtigung zu ISCED 454 nach Definition von Eurostat.

2) Zuordnung erfolgt über die (Haupt-)Fachrichtung der Meisterausbildung.

Erläuterungen zu ausgewählten Unterkategorien (3-Stellern) der ISCED 2011

244 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Sekundarbereich II

254 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Sekundarbereich II

353 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich [aber eventuell mit unmittelbarem Zugang zu ISCED 4]

344, 354 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Tertiärbereich [eventuell auch mit unmittelbarem Zugang zu ISCED-4]

453 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, ohne unmittelbaren Zugang zum Tertiärbereich

454 Ausreichend zum Abschluss der Bildungsstufe, mit unmittelbarem Zugang zum Tertiärbereich

Stand: Mikrozensus 2015